



Amtliche Bekanntmachungen

BIBERACH

mit Prinzbach

Verantwortlich: Bürgermeister Jonas Breig



Freitag, 27. September 2024

*Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,*



der goldene Herbst steht vor der Tür. Die ersten kühlen Nächte erfrischen die Luft und die goldenen Farben des Herbstes laden zum Spaziergehen oder Wandern in unserem schönen Kinzigtal ein.

Im Herbst findet auch die traditionelle Herbstsitzung der Vereine statt. Das zentrale Thema wird wieder die Besprechung des Veranstaltungskalenders für das kommende Jahr 2025 sein. Gemeinsam möchten wir die bevorstehenden Termine der zahlreichen Veranstaltungen abstimmen und weitere Themen der Vereinsgemeinschaft besprechen. Wir laden daher alle Vertreterinnen und Vertreter der Vereine recht herzlich zu einer gemeinsamen Besprechung am Donnerstag, den 10. Oktober 2024, um 18.30 Uhr, in den Bürgersaal im Rathaus ein.

Bitte teilen Sie uns zur Terminzusammenstellung – sofern noch nicht erledigt – die Veranstaltungstermine für das kommende Jahr mit, am besten per Mail an sandra.armbruster@biberach-baden.de.

Am Ende der Besprechung findet noch die Nachbesprechung der Tavernenabende statt. Betroffene Vereine bitten wir dies vorzumerken. Interessierte Vereinsvorstände laden wir herzlich ein an der Nachbesprechung teilzunehmen.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme an der Versammlung und sind gespannt auf die Veranstaltungshighlights in 2025.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr
Jonas Breig,
Bürgermeister

Aus dem Rathaus

Rathaus geschlossen am 04.10.2024

Wir weisen darauf hin, dass das **Rathaus Biberach am Freitag, 04.10.2024, geschlossen ist (keine Erreichbarkeit)**. Am Montag, 07.10.2024, sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis!

Gemeinde Biberach
Jonas Breig, Bürgermeister

Rathaus geschlossen

Wir weisen darauf hin, dass das Bürgermeisteramt Biberach am **Freitag, 11. Oktober 2024**, wegen einer innerbetrieblichen Veranstaltung geschlossen bleibt.

Wir bitten um Beachtung.

Gemeinde Biberach
Jonas Breig, Bürgermeister

Seniorenachmittag für die Senioren unserer Gemeinde

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

gerne möchte ich Sie diesen Herbst, gemeinsam mit dem Deutschen Roten Kreuz, herzlich zum traditionellen Seniorenachmittag einladen.

Der Arbeitskreis „Seniorenachmittag“ unter Federführung des DRK hat ein unterhaltsames Programm für Sie zusammengestellt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Lassen Sie sich von einem kurzweiligen Nachmittag überraschen, der gegen 18.00 Uhr nach einem gemeinsamen warmen Essen ausklingt.

Der Seniorenachmittag findet statt am

**Sonntag, 13. Oktober 2024, um 14.30 Uhr,
in der Sport- und Festhalle Biberach.**

Ich freue mich sehr, Sie begrüßen zu dürfen.

Ihr
Jonas Breig,
Bürgermeister



Aus dem Gemeinderat – Sitzung vom 23.09.2024

Beschlüsse des Gemeinderates

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 22.07.2024

Der Gemeinderat hat über eine Grundstücksangelegenheit einen Beschluss gefasst.

Regionalplan Südlicher Oberrhein, Teilfortschreibung „Windenergie“

Hier: Beratung und Beschlussfassung der Gemeinde als Träger öffentlicher Belange

Bürgermeister Jonas Breig verwies auf die Sitzungsdrucksache und erläuterte den Sachverhalt.

Auf die Information und Beratung in der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 22.07.2024 wird hingewiesen (siehe Beschlussvorlage NR. 44/2024).

Seither sind bei der Verwaltung keine Stellungnahmen eingegangen.

Die Verbandsversammlung des Regionalverbands Südlicher Oberrhein hat am 16. Mai 2024 die Durchführung des Beteiligungsverfahrens und der Offenlage der Teilfortschreibung „Windenergie“ beschlossen (siehe Anlage DS VVS 02/24).

Mit der Teilfortschreibung „Windenergie“ sollen Vorranggebiete für Standorte regionalbedeutsamer Windkraftanlagen festgelegt sowie die textlichen Festlegungen zur Windenergienutzung im Regionalplan Südlicher Oberrhein neugefasst werden. Damit soll das Plankapitel 4.2.1 des rechtsgültigen Regionalplans ersetzt werden. Darüber hinaus sollen mit dieser Teilfortschreibung zwei Vorranggebiete für Naturschutz und Landschaftspflege teilweise zurückgenommen werden, um dort die Festlegung von Windenergiegebieten zu ermöglichen.

Der Planungsraum umfasst den Stadtkreis Freiburg sowie die Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald, Emmendingen und Ortenaukreis.

Gemäß § 9 Abs. 2 Raumordnungsgesetz (ROG) i. V. m. § 12 Abs. 2 Landesplanungsgesetz (LplG) werden die Gemeinden an der Teilfortschreibung „Windenergie“ beteiligt und erhielten zunächst Gelegenheit, im Zeitraum vom 27. Mai bis zum 30. August 2024 eine Stellungnahme zum Planentwurf abzugeben. Auf Nachfrage haben die Gemeinden aufgrund der Kommunalwahlen, konstituierenden Sitzungen und der Sommerpause die Gelegenheit erhalten, Ihre Stellungnahmen **bis zum 30.09.2024** abzugeben.

Die Öffentlichkeitsbeteiligung hat bereits vom 06. Juni 2024 bis 07. Juli 2024 stattgefunden.

Der Tagesordnungspunkt in der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 22.07.2024 diente vorrangig sowohl dem Gemeinderat als auch der Öffentlichkeit zur Information.

Den **Planentwurf** (bestehend aus den Plansätzen und der Begründung, den in der Raumnutzungskarte enthaltenen Vorranggebieten für Standorte regionalbedeutsamer Windkraftanlagen mitsamt der Änderung der Abgrenzung von zwei Vorranggebieten für Naturschutz und Landschaftspflege und dem Umweltbericht), **zweckdienliche Unterlagen** (synoptische Darstellung der Neufassung der Plansätze, Übersichtskarte zu den Teilfortschreibungen „Solarenergie“ und „Windenergie“, Änderung der Abgrenzung von zwei Vorranggebieten für Naturschutz und Landschaftspflege, Kurzfassung in französischer Sprache sowie die Geodaten der im Planentwurf enthaltenen

Gebiete für Windkraftanlagen) finden Sie im Internet unter www.rvso.de/wind ;

Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden (vgl. § 9 Abs. 2 Satz 4 Nr. 2 ROG).

Rechtliche Einordnung

Sollte das Flächenziel des Windenergieflächenbedarfsgesetzes des Bundes (WindBG) von 1,8% der Landesfläche (mindestens rund 7.300 ha) nicht erreicht werden, würden Windkraftanlagen gemäß § 249 Abs. 7 BauGB im gesamten Planungsraum als privilegiert gelten und einer planerischen Steuerung vollständig entzogen. Diese Regelung (die sog. „Super-Privilegierung“) würde so lange gelten, bis das regionale Teilflächenziel erreicht worden ist. Hinsichtlich eines verträglichen und gesteuerten Ausbaus der Windenergienutzung sollte daher der Flächenbeitragswert fristgerecht bis zum 31.12.2027 1,1%, bis zum 31.12.2032 1,8%, erreicht werden.

Forderungen der Verwaltungsgemeinschaft

Es wird gefordert, dass die Planungsgrundsätze bei der Standortwahl und Ausgestaltung der Windenergienutzung, wie vom Landratsamt gefordert, siehe angefügte Vorlage, deutlich stärker gewichtet und berücksichtigt werden.

Dabei handelt es sich um die Nutzung von Möglichkeiten einer konfliktmindernden Anordnung und Erschließung der Windkraftanlagen zum Schutz der Lebensräume für Tiere und Pflanzen, des Landschaftsbildes, der Erholungsfunktion sowie von Kultur- und Sachgütern. Eine großräumige Überlastung und Umzingelung besonders empfindlicher Landschaftsräume durch Windenergienutzung soll vermieden werden.

Die Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft fordern daher:

1.) Die Festsetzung der Mindestflächen für die Ausweisung von Vorranggebieten auf 3 ha Größe halten wir für problematisch und schlagen vor, sich hier der Stellungnahme des Kreises anzuschließen, auch kleinere Standorte zu berücksichtigen (siehe angefügte Vorlage Nr. UTA 26.1.4.2024).

2.) Weiter sollen ergänzende Windenergieplanungen interkommunal abgestimmt werden und außerhalb der Vorranggebiete soll eine deutlich stärkere Konzentration von Windenergieanlagen an wirtschaftlich und technisch geeigneten sowie konfliktarmen und raumverträglichen Standorten erfolgen. Kleine Vorranggebiete sollen dagegen entfallen.

Für Biberach bedeutet dies konkret:

Kenntnisnahme/ Zustimmung zu den Standorten „Windpark Kambacher Eck“ (W-62) und „Windpark Raukasten/ Steinfirst“ (W-36-1 und W36-2);

Ergänzung des Standorts „Kallenwald“ (siehe W-57) als Vorranggebiet;

Streichung der für die kleinen Seitentäler exponierten Vorranggebiete (W 51-1, W-51-2, W-52 und W-43);

Seitens der Verwaltung wurde vorab das Amt für Forstwirtschaft bezüglich Fragen der Zuwegung, Waldumwandlung, forstrechtliche und naturschutzrechtliche Ausgleichs usw. und die beiden regionalen Energieversorger zur wirtschaftlichen und technischen Geeignetheit zu den beabsichtigten Flächenausweisungen angehört.

Die Forstbehörde weist auf darauf hin, dass die erforderlichen Anträge und Unterlagen detailliert und aktuell auszuarbeiten sind, regionale die Energieversorger bevorzugen, besonders aufgrund der aufwändigen und kostenintensiven Erschließung, Standorte ab drei Windenergieanlagen.

Der Ortschaftsrat Prinzbach wird in seiner öffentlichen Sitzung am 19.09.2024 zu diesem Tagesordnungspunkt beraten und einen Empfehlungsbeschluss an den Gemeinderat fassen.

Weiter wird der Gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Zell a. H. nach der Beratung und Beschlussfassung in den einzelnen Gemeinden zur Teilfortschreibung des

Regionalplanes „Windenergie“ über eine Stellungnahme in seiner Sitzung am 25.09.2024 beraten und beschließen.

Bürgermeister Jonas Breig öffnete anschließend die Sitzung, um der Bürgerschaft die Möglichkeit zu geben, Stellung zu beziehen und Bedenken zu äußern.

Nach Meinungsaustausch fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Entwurf des Regionalplanes zur Teilfortschreibung „Windenergie“ zur Kenntnis und beschließt empfehlend an den Gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Zell a. H. wie folgt:

Es wird gefordert, dass die Planungsgrundsätze bei der Standortwahl und Ausgestaltung der Windenergienutzung, wie auch vom Landratsamt gefordert, deutlich stärker gewichtet und berücksichtigt werden.

Dabei handelt es sich um die Nutzung von Möglichkeiten einer konfliktmindernden Anordnung und Erschließung der Windkraftanlagen zum Schutz der Lebensräume für Tiere und Pflanzen, des Landschaftsbildes, der Erholungsfunktion sowie von Kultur- und Sachgütern. Eine großräumige Überlastung und Umzingelung besonders empfindlicher Landschaftsräume durch Windenergienutzung soll vermieden werden.

Die Gemeinde fordert daher:

1.) Die Festsetzung der Mindestflächen für die Ausweisung von Vorranggebieten auf 3 ha Größe halten wir für problematisch und schlagen vor, sich hier der Stellungnahme des Kreises anzuschließen, auch kleinere Standorte zu berücksichtigen.

2.) Weiter sollen ergänzende Windenergieplanungen interkommunal abgestimmt werden und außerhalb der Vorranggebiete soll eine deutlich stärkere Konzentration von Windenergieanlagen an wirtschaftlich und technisch geeigneten sowie konfliktarmen und raumverträglichen Standorten erfolgen. Kleine Vorranggebiete sollen dagegen entfallen.

Für Biberach bedeutet dies konkret eine Kenntnisnahme und Zustimmung zu den Standorten „Windpark Kambacher Eck“ (W-62) und „Windpark Raukasten/ Steinfirst“ (W-36-1 und W-36-2) sowie die Ergänzung des Standorts „Kallenwald“ (siehe W-57) als Vorranggebiet.

Gleichzeitig wird eine Streichung der für die kleinen Seitentäler exponierten Vorranggebiete (W 51-1, W-51-2, W-52 und W-43) gefordert.

Die Verwaltung wird entsprechend bevollmächtigt und beauftragt.

Regionalplan Südlicher Oberrhein, Teilfortschreibung „Solarenergie“

Hier: Beratung und Beschlussfassung der Gemeinde als Träger öffentlicher Belange

Bürgermeister Jonas Breig erläuterte den Sachverhalt.

Auf die Information und Beratung in der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 22.07.2024 wird hingewiesen (siehe Beschlussvorlage Nr. 45/2024).

Seither sind bei der Verwaltung keine Stellungnahmen eingegangen.

Die Verbandsversammlung des Regionalverbands Südlicher Oberrhein hat am 16. Mai 2024 die Durchführung des Beteiligungsverfahrens und der Offenlage der Teilfortschreibung „Solarenergie“ beschlossen (siehe angefügte Anlage DS VVS 01/24).

Mit der Teilfortschreibung sollen erstmals Gebiete für Freiflächen-Photovoltaikanlagen im Regionalplan Südlicher Oberrhein festgelegt werden. Darüber hinaus sollen im Rahmen der Teilfortschreibung „Solarenergie“ die energiebezogenen „Allgemeinen Grundsätze“ erneuert sowie freiraumschützende

und weitere textliche Festlegungen zugunsten des Ausbaus der erneuerbaren Energien weiterentwickelt werden. Entsprechend der gesetzlichen Vorgaben sollen im Rahmen dieser Teilfortschreibung bisher entgegenstehende regionalplanerische Festlegungen für erneuerbare Energien – auch für Windkraftanlagen – geöffnet werden.

Der Planungsraum umfasst den Stadtkreis Freiburg sowie die Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald, Emmendingen und Ortenaukreis.

Zentrale Bestandteile der Teilfortschreibung „Solarenergie“ sind die Vorbehaltsgebietsfestlegungen gemäß § 21 KlimaG BW von mindestens 0,2 % der jeweiligen Regionsfläche (rund 800 ha) bis 30.09.2025 sowie die Öffnung der regionalen Grünzüge für erneuerbare Energien.

Die Gebietskulisse „Solarenergie“ umfasst 114 Vorbehaltsgebiete mit einer Gesamtgröße von rund 1.500 ha. Dies entspricht 0,4 % der Regionsfläche.

Ziel ist die Festlegung wirtschaftlich/ technisch geeigneter und konfliktarmer/ raumverträglicher Vorbehaltsgebiete.

Gemäß § 9 Abs. 2 Raumordnungsgesetz (ROG) i. V. m. § 12 Abs. 2 Landesplanungsgesetz (LplG) werden die Gemeinden an der Teilfortschreibung „Solarenergie“ beteiligt und erhielten zunächst Gelegenheit, im Zeitraum vom 27. Mai bis zum 30. August 2024 eine Stellungnahme zum Planentwurf abzugeben.

Auf Nachfrage haben die Gemeinden aufgrund der Kommunalwahlen, konstituierenden Sitzungen und der Sommerpause die Gelegenheit erhalten, Ihre Stellungnahmen **bis zum 30.09.2024** abzugeben

Die Öffentlichkeitsbeteiligung hat bereits vom 06. Juni 2024 bis 07. Juli 2024 stattgefunden.

Der Tagesordnungspunkt in der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 22.07.2024 diente vorrangig sowohl dem Gemeinderat als auch ergänzend der Öffentlichkeit zur Information.

Den **Planentwurf** (bestehend aus den Plansätzen und der Begründung, den in der Raumnutzungskarte enthaltenen Vorbehaltsgebieten für Standorte regionalbedeutsamer Freiflächen-Photovoltaikanlagen und dem Umweltbericht), **zweckdienliche Unterlagen** (synoptische Darstellung der Neufassung der Plansätze, Übersichtskarte zu den Teilfortschreibungen „Solarenergie“ und „Windenergie“ sowie die Geodaten der im Planentwurf enthaltenen Gebiete für Freiflächen-Photovoltaikanlagen) finden Sie im Internet unter www.rvso.de/solar.

Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden (vgl. § 9 Abs. 2 Satz 4 Nr. 2 ROG).

Einordnung für Biberach

Die durch den Gemeinderat im 5. Verfahren zur Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft mit Zell a. H. beschlossene Gewerbeflächen-Ausweisung „G 1“, (siehe angefügter Übersichtsplan) wurde bei der Flächenausweisung „F-28“ (Gemarkung Biberach) nicht berücksichtigt.

Sollte diese Fläche als „Vorbehaltsfläche“ für Solarenergie ausgewiesen werden, bedeutet dies zwar faktisch keinen Ausschluss eines Gewerbegebietes, aber es wäre ein Zielabweichungsverfahren mit erheblichem Aufwand erforderlich.

Der Planentwurf zur Teilfortschreibung „Solarenergie“ enthält weiter nicht die privilegierten Flächen nach § 35 Abs. 1 Ziffer 8 b) bb) des Baugesetzbuchs (BauGB) entlang der Schwarzwaldbahn in einer Entfernung von bis zu 200 m, da es sich hier um landwirtschaftliche „Vorrangflur“ handelt.

Die Verwaltung schlägt daher vor, die Vorbehaltsfläche nicht für Solarenergie auszuweisen, da durch die Privilegierung entlang der Schwarzwaldbahn genügend potentiell für Solarenergie nutzbare (z. B. Agri-PV) Flächen zur Verfügung stehen.

Der Ortschaftsrat der Ortschaft Prinzbach wird in seiner Sitzung am 19.09.2024 in seiner öffentlichen Sitzung zu diesem Tagesordnungspunkt beraten und einen gegebenenfalls Emp-

fehlerbeschluss an den Gemeinderat fassen.

Der Gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Zell a. H. wird nach der Beratung in den einzelnen Gemeinden zur Teilfortschreibung des Regionalplanes „Solarenergie“ über eine Stellungnahme in seiner Sitzung am 25.09.2024 beraten und beschließen.

Nach Vorstellung fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Entwurf des Regionalplanes zur Teilfortschreibung „Solarenergie“ zur Kenntnis und beschließt empfehlend an den Gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Zell a. H. wie folgt:

Die Flächenausweisung „F-28“ die Gemarkung Biberach betreffend wird abgelehnt, da durch den Gemeinderat im 5. Verfahren zur Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft mit Zell a. H. an dieser Stelle eine Gewerbeflächen-Ausweisung „G 1“ beschlossen wurde.

Die Verwaltung wird entsprechend bevollmächtigt und beauftragt.

VwV Integrationsmanagement 2023 – Änderungen zum 01. Januar 2025

Frau Silke Geiger, Teamleitung Bürgerservice, erläuterte den Sachverhalt.

Nach Abschluss des Asylverfahrens oder spätestens nach 24 Monaten folgt die sogenannte **Anschlussunterbringung** durch die Städte und Gemeinden im Landkreis. Dies sind angemietete Wohnungen, Privatwohnungen oder auch Mehrfamilienunterkünfte. Für die Berechnung der Aufnahmequoten der einzelnen Gemeinden werden die Einwohnerzahlen herangezogen. Die Anschlussunterbringung dauert so lange, bis die betreffende Person ausreist, abgeschoben wird, die Voraussetzung für eine Umverteilung oder für die Erteilung eines Aufenthaltstitels (ohne Wohnsitzbeschränkende Auflage) erfüllt oder eine private Wohnung gefunden hat und diese bezieht. In der Realität hat sich gezeigt, dass die Unterbringung im Rahmen der gemeindlichen Anschlussunterbringung viele Jahre dauern kann.

Im Rahmen des Pakts für Integration in Baden-Württemberg hat die Landesregierung 2017 umfassende Mittel für das **Integrationsmanagement** in den Kreisen, Städten und Kommunen bereitgestellt. Damit soll die Integrationsarbeit vor Ort unterstützt und der gesellschaftliche Zusammenhalt gefördert werden. Die Landkreise dienen in erster Regel als stellvertretender Empfänger dieser Mittel und geben diese dann an die kreisangehörigen Städte und Gemeinden weiter.

Als einer der ersten Landkreise hat der Ortenaukreis im Februar 2017 das **Integrationsmanagement** gestartet, dem sich aktuell 41 von 51 Städten und Kommunen angeschlossen haben. Das Integrationsmanagement ist dezentral aufgestellt und berät aktuell an 26 Standorten im ganzen Ortenaukreis, darunter auch in Biberach selbst. Die Sprechstunde des Integrationsmanagements bei uns findet jeden Donnerstag von 14:00 bis 16:00 Uhr im Bürgersaal statt. Es ist also für jede in Biberach untergebrachte Person gut möglich, die Sprechstunde wahrzunehmen, auch für Frauen und Kinder. Bei akutem Bedarf werden Hausbesuche angeboten. Neben den eigentlichen Beratungsangeboten für die Anschlussuntergebrachten ist das Integrationsmanagement auch in der Lage, die Kommunen ad-hoc und auf Zuruf zu unterstützen, z. B. bei Nachbarschaftskonflikten, Wohnproblematiken sowie schwierigen Einzelfällen. Integrationsmanager begleiten auch Um- und Wegzüge aus den Kommunen und unterstützen in der Kommunikation mit Vermietern oder Sozialträgern, etwa bei der Weiterbewilligung von Sozialleistungen oder Antragstellung neuer Ausweise. Auch

Schulen, Kindergärten und andere Institutionen gehören zu den Schnittstellenpartnern des Integrationsmanagement z. B. bei auffälligem Verhalten von Kindern und Jugendlichen (Schulverweigerung etc.). Auf diese Weise gelingt es, Probleme schon im frühen Stadium zu lösen, bevor sie im Rathaus aufschlagen könnten.

Im Juli 2023 wurde die neue Verwaltungsvorschrift des Sozialministeriums zur Förderung des Integrationsmanagements in Baden-Württemberg (VwV Integrationsmanagement 2023) veröffentlicht. Sie trat rückwirkend zum 01. Januar 2023 in Kraft und bedeutet einerseits eine Verstärkung des **Integrationsmanagements**, andererseits sind damit aber auch einschneidende Änderungen bei dessen finanzieller Ausstattung verbunden.

Das Landratsamt Ortenaukreis, Dezernat für Infrastruktur, Baurecht und Migration, informierte mit Rundschreiben vom 01. August 2024 über diese finanziellen Auswirkungen zum 01. Januar 2025. Demnach beträgt der Planungsrahmen für den Ortenaukreis im Jahr 2025 nur noch insgesamt 1,55 Mio. EUR. Abzüglich der Mittel für die zehn Kommunen, die das Integrationsmanagement künftig weiterhin in eigener Zuständigkeit führen, sowie abzüglich eines Betrags von 40.000 EUR für die Einrichtung einer gem. der VwV vorgeschriebenen Koordinierungsstelle, verbleiben dem Kreis lediglich 938.112,69 EUR für die Ausgestaltung des Integrationsmanagements.

Es wurde signalisiert, dass das Landratsamt mit diesem deutlich geringeren Budget nicht mehr in der Lage ist, die Arbeit in der bisherigen Art und Weise fortzuführen. Das Dezernat für Infrastruktur, Baurecht und Migration wurde beauftragt, die Städte und Gemeinden, für die der Kreis die Aufgaben des Integrationsmanagements erfüllt, nach der Bereitschaft zu einem **Solidarmodell** abseits der Kreisumlage abzufragen. Abhängig vom Ergebnis der Abfrage wird die Finanzierung und Wahrnehmung der Aufgaben im Integrationsmanagement dann nochmals im Verwaltungsausschuss am 22. Oktober sowie im Kreistag am 7. November thematisiert.

Ohne Solidarmodell:

Wenn das Solidarmodell nicht zustande kommt, bedeutet das aus Kostengründen eine Reduzierung des Personals auf 11 Stellen. Dann kann auch keine Sprechstunde in den kleinen Gemeinden mehr angeboten werden, dann wird sich der Service auf die Ballungszentren reduzieren. Hausbesuche werden auch nicht mehr machbar sein. Es ist zu erwarten, dass Personen dann z. B. im Rathaus oder an anderen Stellen vorstellig werden, deren Anliegen bislang durch die Sozialarbeiter an der Verwaltung vorbei geklärt werden konnten. Gleiches gilt für wichtige Netzwerkarbeit (u.a. mit dem Jugendamt, dem Amt für Asylbewerberleistungen usw.), die künftig nicht mehr in dem bewährten Maß erfolgen könnte.

Mit Solidarmodell:

Wie das Solidarmodell ausgestaltet wird, ist abhängig davon, wie viele der Städten und Gemeinden mitmachen. Aktuell rechnet Frau Kirschneit, Leiterin des Migrationsamtes, damit, dass 15,5 unbefristete Stellen erhalten werden können. Eine Personalkürzung wird es also grundsätzlich geben. Der Gestaltungsspielraum ist dann aber deutlich höher. Es wird versucht, die Sprechzeiten in den Gemeinden weitestgehend aufrecht zu erhalten. Ob dies aber nach wie vor jede Woche angeboten werden kann oder nur noch jede 2. Woche, kann derzeit noch nicht abgeschätzt werden.

Der für die Gemeinde Biberach errechnete Anteil an einem Solidarmodell entspricht für 2025 einem Betrag von **4.407,08 €**. Dieser Betrag errechnet sich anhand des prozentualen Anteil für die 41 Städte und Gemeinden, für die das Landratsamt aktuell schon das Integrationsmanagement übernimmt. Da sich im Laufe des Jahres bei der Besetzung der Stellen noch Änderungen ergeben können (z.B. freie Stellen aufgrund von Fluktuation, geänderte Personalkosten durch Neubesetzungen und

dadurch andere Stufenzuweisungen) kann eine endgültige Berechnung erst nach Ablauf des Jahres erfolgen.

Vorschlag der Verwaltung:

Die Gemeindeverwaltung schlägt daher vor, sich dem Solidarmodell grundsätzlich anzuschließen. Als Voraussetzung gilt es jedoch sicherzustellen, dass in der Gemeinde Biberach weiterhin regelmäßige Sprechzeiten (mindestens alle zwei Wochen) und bei Bedarf Hausbesuche angeboten werden und dass auch die Verwaltung bei Bedarf Unterstützung anfordern kann. Den Zahlungen müssen weiterhin konkrete Leistungen vor Ort gegenüberstehen. Unter diesen Bedingungen wäre die Gemeinde Biberach bereit, einen Anteil zum Solidarmodell zu leisten, aktuell berechnet in Höhe von 4.407,08 EUR (1,38% der Personalkosten) für das Jahr 2025.

Der Gemeinderat stimmte einstimmig der grundsätzlichen Teilnahme am geplanten Solidarmodell zur Aufrechterhaltung des Integrationsmanagements unter der Bedingung, dass aktuell angebotene Leistungen weiterhin regelmäßig (mind. alle zwei Wochen oder bei Bedarf) und vor Ort umgesetzt werden zu.

Der nachstehenden Bauangelegenheit hat der Gemeinderat einstimmig zugestimmt:

Umbau und Erweiterung des bestehenden Wohnhauses; Änderungsplanung vom 09.08.2024 auf dem Grundstück Flst.-Nr. 170/7, Postgasse, Gemarkung Biberach

Der nachstehenden Bauangelegenheit hat der Gemeinderat mehrheitlich zugestimmt:

Errichtung eines Zweifamilienwohnhauses mit zwei Garagen auf dem Grundstück Flst.-Nr. 109/3, Legerweg, Gemarkung Biberach

Die nachstehenden Bauangelegenheiten hat der Gemeinderat lediglich zur Kenntnis genommen. Ein Beschluss war nicht erforderlich.

Errichtung von drei Garagen auf dem Grundstück Flst.-Nr. 176/11, Mühlenweg, Gemarkung Biberach

Aufstockung und Sanierung eines Bestandsgebäudes zur Schaffung von Wohnraum auf dem Grundstück Flst.-Nr. 74/2, Mühlgartenstraße, Gemarkung Biberach

Verschiedenes**Arbeitslosenzahlen Juli und August 2024**

Im Juli 2024 waren in Biberach 48 Personen arbeitslos. Im Vergleich zum Vormonat sind es 11 Personen mehr, im Vergleich zum Juli 2023 sind es ebenso 11 Personen mehr. Im Bereich SGB II sind 18 Personen gemeldet, im Bereich SGB III 30 Personen.

Im August 2024 waren in Biberach 51 Personen arbeitslos. Im Vergleich zum Vormonat sind es 3 Personen mehr, im Vergleich zum August 2023 sind es 7 Personen mehr. Im Bereich SGB II sind 19 Personen gemeldet, im Bereich SGB III 32 Personen.

Geschwindigkeit

Am 14.05.2024 (14:52 Uhr bis 19:40 Uhr) wurden während einer Verkehrsüberwachung insgesamt 304 Kfz gemessen, davon wurden 26 beanstandet. Als Höchstgeschwindigkeit wurden 55 km/h gemessen (vorgeschrieben 30 km/h).

Am 05.08.2024 (14:19 Uhr bis 20:00 Uhr) wurden während einer Verkehrsüberwachung insgesamt 341 Kfz gemessen, davon wurden 55 beanstandet. Als Höchstgeschwindigkeit wurden 48 km/h gemessen (vorgeschrieben 30 km/h).

Am 16.09.2024 (14:51 Uhr bis 19:10 Uhr) wurden während einer Verkehrsüberwachung insgesamt 214 Kfz gemessen, davon

wurden 24 beanstandet. Als Höchstgeschwindigkeit wurden 49 km/h gemessen (vorgeschrieben 30 km/h).

Am Ende der öffentlichen Sitzung gab Herr Nicolas Isenmann, Leiter Fachbereich Finanzen, die erfreuliche Nachricht bekannt, dass der Zuschussantrag für den Bau einer Garage für den Mannschaftstransportwagen der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Prinzbach in Höhe von 45.000,00 Euro bewilligt wurde.

Ebenso erhält die Gemeinde Biberach einen Zuschuss aus dem Ausgleichsstock in Höhe von 100.000,00 Euro für die Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeugs LF20 KatS für die Freiwillige Feuerwehr Biberach sowie einen Zuschuss für die Beschaffung digitaler Funkgeräte über 10.800,00 Euro.

Bürgermeister Jonas Breig informierte, dass im Laufe der Woche aufgrund von Sanierungsarbeiten an der Fassade des Heimatmuseums „Ketterhaus“ eingerüstet wird.

Vollsperrung des Bahnübergangs in Fröschbach (K5336) in Richtung Gengenbach-Schönberg sowie des Bahnübergangs in Schönberg am 30.09. und 01.10.2024

Aufgrund von Arbeiten am Bahnübergang in Fröschbach und Schönberg kommt es von Mo., 30.09.2024, 20.00 Uhr bis Di., 01.10.2024, 16.00 Uhr zur Vollsperrung der Straße. Die Umleitung erfolgt von Biberach über die B 33 nach Gengenbach, Schwaibach und Schönberg und umgekehrt.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis für die Beeinträchtigung.

Bürgermeisteramt Biberach

ACHTUNG LANDWIRTE !!!

Förderung für weibliche Jungrinder über das „Impulsprogramm“ des Ortenaukreises (Transportkosten), Anträge Raufutterfresser und Anträge Bergbauernprogramm

Bitte die Anträge bis spätestens **30. September 2024** bei der Gemeinde Biberach, Bürgerservice, Heike Jogerst, abgeben.

Wir bitten um Beachtung!!

Fundsachen

- Bargeld
- Schlüsselbund mit 18 Schlüsseln

Fundsachen bzw. nähere Angaben zu den Fundgegenständen erhalten Sie im Fachbereich Bürgerservice des Rathauses.

Fundtiere

Für die Unterbringung von Fundtieren ist für Biberach und den Ortsteil Prinzbach der Tierschutzverein Kinzigtal e. V., Telefon 07831/9691071, Mobil: 0151/15 61 94 29 zuständig.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Gemeinde Biberach für andere Unterbringungen **keine** Kosten übernimmt.

Abfall-Abfuhrtermine

Montag, 30.09.2024 Grüne Tonne
Bitte stellen Sie den Müll ab 6.00 Uhr zur Abholung bereit.

Altpapiersammlung
 Biberach: April / Mai 2025
 Prinzbach: Herbst 2024

Abholung von Grünabfällen
 Montag, 04.11.2024

Batteriebehälter
 Rückgabe im Handel oder bei Problemstoffsammlung

Korksammelbehälter
 Bei Karo-Rad, Am Güterbahnhof 6

Sperrmüllabfuhr
 Den Sperrmülltermin finden Sie wie gewohnt im Abfallabfuhrkalender.
 Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass auf der Deponie **Seelbach-Schönberg** und **Haslach im Kinzigtal „Vulkan“** Sperrmüll das ganze Jahr über kostenlos angeliefert werden kann.

Die Öffnungszeiten der beiden Deponien sind wie folgt:
Montag – Freitag:
 8.00 – 12.15 u. 13.00 – 16.45 Uhr, jeden Sa 8.00 – 13.00 Uhr

Für weitere Auskünfte und Informationen zur Verwertung und Beseitigung von Abfällen im Ortenaukreis wenden Sie sich bitte an das Abfallberatersteam des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft

abfallwirtschaft@ortenaukreis.de
 Abfallberatung: 0781 805-9600,
 Gebühren und Abfallbehälterbestellung: 0781/805-6000

Behälterbestellungen oder -änderungen können nur vom Grundstückseigentümer bzw. Verwalter vorgenommen werden. Hierzu wird die Kundennummer und das Leistungskonto benötigt.

»Hilfe von Haus zu Haus Biberach e.V.«



Ihre Nachbarschaftshilfe in Biberach,
 Am Sportplatz 3b (im Nachbarschaftshaus)

Sprechstunden: Montag: 10.00 Uhr – 11.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

Einsatzleitung: Ruth Champion und Andrea Mäntele

Telefon: 07835/63 48 428, mobil: 0151/72 42 43 08
 oder Andrea Mäntele (07835/1530)

E-Mail: hilfevonhauszuhaus-biberach@t-online.de

Homepage: www.hilfe-von-haus-zu-haus-biberach.de

»Ein starkes
 Stück Heimat«

Schwarzwälder Post Heimatzeitung
 seit 1897

und das **»Gemeinsame Amtsblatt«**
 für Zell a.H., Biberach, Nordrach und Oberharmersbach

**Was
 Wann
 Wo?**

Biberach
VERANSTALTUNGS-
PROGRAMM
 vom 27.09. bis 31.10.2024

Freitag, 27.09.24, 18.30 Uhr:

Narrenkeller geöffnet. Narrenzunft Biberach, Narrenkeller

Sonntag, 29.09.24:

Oktoberfest. Musikverein Prinzbach-Schönberg e.V., Firma Knäble

Sonntag, 29.09.24, 10.00 Uhr:

Erntedankfest mit Geroldsecker Musikanten. Pfarrei St. Blasius Biberach, Pfarrkirche St. Blasius

Sonntag, 06.10.24, 10.00 Uhr:

50 Jahre Biberach und Prinzbach. Gemeinde Biberach, Schulhof Prinzbach

Dienstag, 08.10.24, 14.00 Uhr:

Seniorenachmittag im Nachbarschaftshaus am Sportplatz 3 b, FORUM älterwerden

Donnerstag, 10.10.24, 18.30 Uhr:

Herbstbesprechung der Vereine. Gemeinde Biberach, Bürgersaal

Samstag, 12.10.24:

Eucharistiefeier anlässlich des Kirchweihfestes. Pfarrei St. Blasius Biberach, Pfarrkirche St. Blasius

Sonntag, 13.10.24, 10.30 Uhr:

Saisonabschluss mit Schleifchenturnier. Tennisclub Biberach, Tennisplatz

Sonntag, 13.10.24, 14.30 Uhr:

Seniorenachmittag. Gemeinde Biberach, Sport- und Festhalle

Donnerstag, 17.10.24, 19.30 Uhr:

Ortschaftsratssitzung. Gemeinde Biberach, Bürgersaal Prinzbach

Samstag, 19.10.24, 18.30 Uhr:

Autoberfest mit Allgäu-Power. Autohaus Allgeier

Sonntag, 20.10.24, 11.00 Uhr:

Autoberfest. Autohaus Allgeier

Sonntag, 20.10.24:

Wander- und Naturerlebnis: Langenhard und Hasenberg (Seelbach bei Lahr), Schwarzwaldverein Biberach

Montag, 21.10.24, 19.00 Uhr:

Gemeinderatssitzung. Gemeinde Biberach, Bürgersaal

Freitag, 25.10.24, 18.30 Uhr:

Narrenkeller geöffnet. Narrenzunft Biberach, Narrenkeller

Samstag, 26.10.24, 15.00 Uhr:

Kleintierzuchtausstellung / Lokalschau. Kleintierzuchtverein C12 Biberach, Sport- und Festhalle

Sonntag, 27.10.24, 10.00 Uhr:

Kleintierzuchtausstellung / Lokalschau. Kleintierzuchtverein C12 Biberach, Sport- und Festhalle

Donnerstag, 31.10.24, 18.00 Uhr:

Mitgliederversammlung. Historischer Verein, Rietsche-Saal

Donnerstag, 31.10.24, 19.30 Uhr:

Adonia Konzert. Sport- und Festhalle



Tourist-Information

Telefon: 0 78 35/63 65-11

Biberach

E-Mail: tourist-info@biberach-baden.de

Minigolf Biberach

Telefon: 015256068275

Öffnungszeiten April – Oktober

Montag	10.00 – 20.00 Uhr
Dienstag	Ruhetag
Mittwoch	10.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag	10.00 – 20.00 Uhr
Freitag	10.00 – 22.00 Uhr
Samstag	10.00 – 22.00 Uhr
Sonntag	10.00 – 20.00 Uhr

Heimatismuseum Kettererhaus

Öffnungszeiten:

Das Museum ist in der Winterpause. Die neue Saison beginnt wieder im Mai 2025.

Auf Anfrage können gesonderte Besichtigungstermine vereinbart werden.

Melden Sie sich gerne unter tourist-info@biberachbaden.de oder telefonisch unter 07835 636511.

In der Tourist-Info erhältlich:

- »Biberacher Postkarten« (Verkaufspreis: 1,00 €)
- Wanderkarte Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald – Gengenbach, Harmersbachtal mit Wandervorschlägen (Verkaufspreis: 6,90 €)
- Mountainbike-Karte Vorderes Kinzigtal mit Tourentipps (OVP: 6,90 €) (Aktionspreis: 2,00 €)
- Tourenradkarte »Sagen u. Mythen der Ortenau« – E-Bike- und Tourenradstrecke (Verkaufspreis: 8,90 €)
- Karte Adlergrenzsteine (Verkaufspreis: 4,90 €)
- Kinzigtäler Wanderbroschüren mit Tourentipps in einer Sammelmappe (Verkaufspreis: 2,00 €)
Tipp: Viele Touren können auch über die Homepage der Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald (www.mittlererschwarzwald.de/touren) eingesehen und heruntergeladen werden.
- Tourenbuch Kinzigtal-Radweg mit kompl. Wegbeschreibung und Kartenmaterial (Verkaufspreis: 14,80 €)
- Broschüre Kinzigtalradweg für alle (Verkaufspreis: 1,00 €)
- Heimatbuch von Biberach (Verkaufspreis: 18,40 €)
- Heimatbuch von Prinzbach (Verkaufspreis: 20,00 €)
- Volksliederbuch »Sing dich ins Glück« (Verkaufspreis: 2,00 €)
- **Auf Vorbestellung:** Biberacher Whiskykugeln (kleine Packung: 10,00 €, große Packung: 15,00 €)

Kostenlos

- Schwarzwald Heftli (Veranstaltungsprogramm der Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald – Gengenbach, Harmersbachtal)
- Wanderbroschüre „Wandern in der Erlebniswelt“
- „Gäste-Journal“ (Gästezeitung der Schwarzwald Tourismus GmbH)
- Wanderflyer „Prinzbacher Rundwanderwege“
- Historischer Rundweg – Zu Fuß durch Biberachs Geschichte
- Flyer „Hier liegt das Gute so nah“ – Hofgüter und Erzeuger in Biberach und Prinzbach
- Verschiedene weitere Prospekte: Wandervorschläge, Kinzigtalradweg, Mountainbikestrecken, Freizeit- und Ausflugstipps und vieles mehr!



Freiwillige Feuerwehr Biberach

• Termine der Alterskameraden

1. Am **Mittwoch, 02.10.2024, um 14.00 Uhr** Abfahrt am Gerätehaus zur Besichtigung der Fa. Herrenknecht in Schwanau. Einladung der Alterskameraden von Seelbach.
2. Am **Samstag, 05.10.2024, um 10.30 Uhr** zum Frühstück im Gerätehaus. Einladung der Feuerwehrkameraden.
3. Am **Freitag, 11.10.2024, um 18.00 Uhr** Abfahrt am Gerätehaus. Vesper bei der Familie Schüle in Prinzbach. **Der Obmann**

Gastronomie Biberach

■ Badischer Hof, Prinzbach

Tel.: 07835/6360

Infos auf der Homepage www.badischer-hof.de

ANZEIGE

■ Café Mühle

Tel.: 0171/9359274

Do. – So.: 13 – 18 Uhr od. nach Vereinbarung – Saisonale Öffnungszeiten
Donnerstag: Seniorentreff ab 65 Jahren, 14.30 – 16.30 Uhr,
Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen für 6 Euro, außer feiertags

■ City Pizza Döner

Tel.: 07835/6318918 und 07835/4218898

Tägl. 11 – 14 Uhr u. 17 – 23 Uhr. Sa. 10 – 23.00 Uhr. (Di. Ruhetag)

■ Gasthof Linde

Tel.: 07835/3333

Aktuelle Infos auf unserer Homepage www.linde-biberach.de

■ Landgasthof Kinzigstrand (www.kinzigstrand.de) Tel.: 07835/63990

Montag und Dienstag Ruhetag, nähere Infos auf unserer Homepage.

■ Landgasthaus »Zum Kreuz«, Prinzbach

Tel.: 07835/426420

Infos auf der Homepage www.kreuz-prinzbach.de

■ Restaurant & Pizzeria Clubheim Fußballverein

Tel.: 07835/8662

Di. – So. ab 16.30 Uhr

Falls Sie Änderungen haben, geben Sie uns bitte immer bis spätestens Dienstag, 16 Uhr, Bescheid.

Ihr Verlag Schwarzwälder Post

Telefon: 0 78 35/215 · E-Mail: info@schwarzwaelder-post.de



DIE BÜCHEREI
St. Blasius Biberach

Katholische öffentliche Bücherei

Mail: buecherei.biberach@web.de

Telefon: 07835/42 65 820

Öffnungszeiten:

Mittwoch:	16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag:	16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Sonntag:	11.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Gemeinsame Bekanntmachungen

Bitte beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen in diesem Verkündblatt unter den »**Gemeinsamen Bekanntmachungen**« ab Seite 32!



VEREINSNACHRICHTEN

Biberach



FV Biberach

FVB – Jugendabteilung:

Ergebnisse vom Wochenende:

A-Jugend:	SV Hausach – SG Steinach	6:0
B-Jugend:	SC Lahr 2 – SG Welschensteinach	3:3
C-Jugend:	SG Harmersbachtal – SG Biberach	1:2
C2-Jugend:	SG Wolfthal 2 – SG Biberach 2	2:1
D-Jugend:	FV Zell-Weierbach – FV Biberach	7:1

DIE NÄCHSTEN SPIELE:

F-Jugend/Bambini Fairplayspieltag mit Steinach, Mühlenbach, Welschensteinach und Biberach am Sonntag, 29.09., ab 10.30 in Biberach. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt!!!

E1-Jugend Bezirksturnier mit Unterharmersbach, Schapbach und Biberach am 28.09. ab 10 Uhr in Schapbach.

E2-Jugend Bezirksturnier mit Unterharmersbach 2, Wolfach und Biberach 2 am 27.09. ab 18 Uhr in Wolfach

D-Jugend: FV Biberach – Offenburger FV
27.09. um 17.45 Uhr

C2-Jugend: SG Biberach 2 – FV Dinglingen 3
27.09. um 18.30 Uhr in Biberach

C-Jugend: SG Biberach – SG Diersburg
28.09. um 13.00 Uhr in Biberach

B-Jugend: SG Welschensteinach – FV Sulz
27.09. um 19.00 Uhr in WS

A-Jugend: SG Steinach – SV Oberkirch
27.09. um 19.00 Uhr in Steinach



DJK Prinzbach e.V.

Am letzten Spieltag waren die DJK-Mannschaften zu Gast in Nordrach. Die zweite Mannschaft verlor ihr Spiel mit 3:0-Toren. Die I. Mannschaft zeigte sich von ihrer besten Seite und konnte im gut besuchten Derby einen nicht unverdienten 2:1-Sieg erzielen und drei Punkte mit nach Hause nehmen.

Am Sonntag sind die Mannschaften aus Schwaibach zu Gast.

Denn: der nächste Gegner ist der Schwerste.

Sonntag, 29.09.2024:

12.45 Uhr **DJK Prinzbach II – SSV Schwaibach II**

15.00 Uhr **DJK Prinzbach I – SSV Schwaibach I**

Zu diesen Spielen sind die Zuschauer herzlich eingeladen. Die DJK-Spieler freuen sich auf die Unterstützung durch die Fans.

Weitere Infos auf unserer Homepage www.djk-prinzbach.de.

Schwarzwaldverein Biberach



Fahrradtour der Senioren

Unsere nächste Fahrradtour findet am **10. Oktober** nach Nordrach ins Mühlestäble statt. Die Fahrstrecke beträgt ca. 15 km hin und zurück. Wir treffen uns um **14 Uhr** am Rathaus Biberach, auch Gäste sind herzlich willkommen.

Auf viele Mitfahrer freut sich Angelika Krauß, bei Rückfragen Tel. 07835 5222.



Musikverein Prinzbach-Schönberg e.V.

„Oktoberfest“

Die Gemeinde Biberach feiert dieses Jahr das 50-jährige Jubiläum der Eingemeindung von Prinzbach. „Dieses Jubiläum haben wir im Musikverein Prinzbach-Schönberg e.V. zum Anlass genommen, das ganze Jahr über verschieden Veranstaltungen im Dorf durchzuführen“, sagt Martin Obergföll, der 1. Vorsitzende des MVPS.

So gab es beispielsweise am 1. Mai bei dem Aussichtspunkt „Schilli's Eck“ eine Bewirtung für Wanderer mit musikalischer Umrahmung einer kleinen Besetzung des MVPS.

Weitere Events waren ein eigens für das Jubiläum einstudiertes Alphorn-Konzert Ende Mai an der Wassertretstelle in Prinzbach oder die Mitwirkung einzelner Register bei Wortgottesdiensten in der Kirche.

Oktoberfest beim Mischwerk der Fa. Knäble

„Für das Spätjahr wollten wir mal was Neues ausprobieren und so entstand die Idee von einem Oktoberfest. Auf der Suche nach einem geeigneten Veranstaltungsort kam uns schnell das Mischwerk der Firma Knäble in den Sinn. Mit dem außergewöhnlichen Flair und der Platzierung an der Taleinfahrt zu Prinzbach ist das die perfekte Location für unser Oktoberfest. An dieser Stelle möchten wir uns auch nochmal bei der Firma Knäble für die Bereitstellung der Örtlichkeiten bedanken.“

Das Oktoberfest findet am **Sonntag, den 29. September, von 11-14 Uhr** statt. Für beste Stimmung mit zünftiger Blasmusik sorgt der Musikverein Prinzbach-Schönberg selbst.

Kulinarisch wird auch einiges geboten. Ob leckere Weißwurst mit Brezel, saftiger Fleischkäse im Weck, deftiger Obatzter oder frischer Hefezopf, hier ist für jeden was dabei.

Am darauffolgenden Wochenende findet in Prinzbach dann die offizielle Feier zum 50-jährigen Jubiläum der Eingemeindung statt. Auch hier wirkt der MVPS mit und wird bei einem Nachmittagskonzert ein abwechslungsreiches Programm zum Besten geben.

Narrenzunft Biberach



Narrenkeller geöffnet

Die Sommerpause ist vorbei. **Heute Abend, ab 18.30 Uhr** öffnet der Narrenkeller wieder seine Türen. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Unter dem Motto „Oktoberfest“ gibt's leckere Weißwurst und Brezeln. Wir freuen uns auf viele Besucher.

Eure Narrenzunft Biberach e.V.

Abteilung-Reiherhexen: Stammtisch

Unser nächster Stammtisch findet am **04.10. um 20 Uhr** im Narrenkeller statt. **Das Gremium**

Blasorchester Biberach

Blasorchester Biberach sucht Musiker/innen



Nach der erfolgreichen Premiere im Herbst vergangenen Jahres lädt das Blasorchester Biberach auch in diesem Jahr wieder zu einer Schnupperprobe ein.

Gesucht werden motivierte Musikerinnen und Musiker, die Freude daran haben, das Orchester zu verstärken und mit ihrem Instrument Teil eines großen Ganzen zu werden. Wer bereits ein Instrument spielt oder früher gespielt hat und Lust auf Musik sowie geselliges Beisammensein hat, ist herzlich eingeladen, am **Freitag, den 11. Oktober 2024, um 19.00 Uhr** vorbeizukommen. Geprobt wird im Probelokal über dem Eingang der Turn- und Festhalle Biberach. Für diesen Abend wurde ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet,

das musikalisch begeistert und den Auftakt zu einem gemütlichen Ausklang bietet. Der Verein legt großen Wert auf Kameradschaft und freut sich auf das gemeinsame Musizieren. **Die regulären Proben finden immer freitags von 20 bis 22 Uhr statt.** Musikerinnen und Musiker aller Altersklassen und aus jedem musikalischen Ausbildungsstand sind herzlich willkommen. Die Noten für die Schnupperprobe können auch gerne im Voraus zum Üben zugeschickt werden. Wer Fragen hat oder ein Instrument benötigt, kann dazu einfach per E-Mail Bescheid geben unter vorstand@blasorchester-biberach.de. Das Blasorchester freut sich auf zahlreiche Interessierte, die sich gerne in der Probe davon überzeugen können, dass es Spaß macht, im Orchester zu musizieren. Weitere Informationen finden Sie auf der Website www.blasorchester-biberach.de.



FORUM älterwerden Seniorenachmittag

Wir laden ein zu unserem Seniorenachmittag im Oktober 2024 ins Nachbarschaftshaus am Sportplatz 3 b. Unser Motto: Der Herbst: er lässt die Blätter fallen, neuer Wein und Most schmeckt uns allen: Noch ist es nicht so richtig kalt, das Jahr, es wird auf einmal alt.

Drum lasst uns feiern ein Herbstfest und dazu begrüßen wir viele Gäst'. Wir laden dazu ein am **8. Oktober 2024 ab 14.00 Uhr** dabei zu sein im Nachbarschaftshaus Biberach,

Das Team FORUM älterwerden

Adonia

Liebe Einwohner im Harmersbachtal:
ADONIA gastiert am 31.10.
zum 1. Mal in Biberach.

Wir benötigen noch viele Gastfamilien, die Jugendliche für eine Nacht beherbergen können. Bitte helft uns, dieses tolle Erlebnis für die Teens zu ermöglichen!

Meldet euch bei Samira Heizmann,
per Mail: samira@froeschbach9.de,
Mobil: 0173 8659995.

Oder bei Ilka Heizmann,
per Mail: ilka@froeschbach9.de,
Telefon: 07835 548675.



Bitte beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen in diesem Verkündblatt unter den »**Gemeinsamen Bekanntmachungen**« ab Seite 32!

Aus den Nachbargemeinden

Skiclub Berghaupten

Nordic Walking Treff: Montags 18.30 Uhr am Clubhaus.
Saison-Abschluss 30. September im Clubhaus.

Mitgliederversammlungen – Freitag, 11. Oktober

Ort: Raiffeisen Kinzigtal eG, Am Winzerkeller 6, Gengenbach

18.30 Uhr: Förderkreis alpine Rennmannschaft im Ski-Club Berghaupten e.V.

19.30 Uhr: Sektempfang

20.00 Uhr: Ski-Club Berghaupten e.V.

Tagesordnung: Saison 2023/2024

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Fachwarts Ski
7. Bericht des Fachwarts Tennis
8. Bericht des Fachwarts Freizeit
9. Aussprache zu den Berichten
10. Vorstellung & Beschluss Erhöhung der Mitgliedsbeiträge
11. Entlastung der Gesamtvorstandschaft
12. Neuwahlen
13. Verschiedenes, Anträge (*)

(*) Anträge zur Mitgliederversammlung müssen spätestens 8 Tage vor der Mitgliederversammlung beim geschäftsführenden Vorstand in Schriftform eingereicht werden.

Start Skigymnastik

7. Oktober, 19.00 – 20.00 Uhr - **Erwachsene**

9. Oktober, 18.30 – 20.00 Uhr - **Kinder und Jugendlichen von 6-14 Jahren.** TennisKids, Wintersportler, sportbegeisterte Kinder & Jugendliche. Ihr seid alle herzlich willkommen. Macht mit!

TERMINE

Blätterwanderung

Sonntag, 13. Oktober. Treffpunkt um 11.00 Uhr am Ski-Clubhaus. Wir laufen nach Zunsweier, ca. 10 km, mit Pausen. Abschluss gegen 16.30 Uhr im Ristorante "Da Tina" in Zunsweier. Kontakt Hebbe Lehmann.

Brettlemarkt in der Schlosswaldhalle

Samstag, 26. Oktober, 14 Uhr

Ski-Club Berghaupten e.V., Bellenwaldstr. 30, Berghaupten.
Alle Termine findet Ihr unter www.skiclub-berghaupten.de.

Berg- und Wanderfreunde Schwaibach

29. September E-Bike-Tour im Münstertal – wird auf nächstes Jahr verschoben.

2. Oktober – Seniorenwanderung rund um die Geroldseck – fällt aus.

3. Oktober Klettern in der Region

Infos bei Benedikt Fischer, Tel. 0157-87 29 32 67.

3. Oktober Herbstwanderung in der südlichen Ortenau

Abwechslungsreiche Tour durch Wald und Weinberge mit schönen Ausblicken in die Rheinebene, 17 km, 350 HM, Treffpunkt 9.30 Uhr Rathaus Schwaibach, Infos bei Horst Wohlshlegel, Tel.: 0171-8091368.

5. – 6. Oktober Zwei-Tages-Wanderung in der Region

Treffpunkt am 5.10.24 um 9.00 Uhr am Rathaus Schwaibach, Fahrgemeinschaften nach Haslach, Schule. Wanderung (Rucksackverpflegung) von 18 km über Helgenberg, Fehrenbacher Kreuz, Schmalzenhof (Einkehr möglich), Breitebene, Hohe Geisberg. Tagesziel: Schlossbergherberge Welschensteinach, dort Übernachtung. Sonntag nach Frühstück weiter über Kandelhöhenweg, Sodhof, Ludwigsstein auf Prinzbacher Gemarkung, Schlossbergranch (Einkehr möglich) über Konradskapelle nach Biberach – 14 km. **Anmeldung bis 29. September** und Infos bei Hubert Schmidt, Tel. 07803-1679 oder 0176-98842721.

Bürgerservice Gemeinde Biberach

Gemeinde 77781 Biberach/Baden, Hauptstraße 27
 Telefon: 0 78 35/63 65-0, Telefax: 0 78 35/63 65-20
 E-Mail: rathaus@biberach-baden.de, Internet: www.biberach-baden.de

Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag 08.30 bis 12.15 Uhr
 Donnerstag 13.00 bis 18.30 Uhr

Bürgermeister Jonas Breig Tel. 63 65-10
 jonas.breig@biberach-baden.de

Sekretariat Nadine Kollmer Tel. 63 65-19
 nadine.kollmer@biberach-baden.de
 Juana Kienzle (vorm.) Tel. 63 65-12
 juana.kienzle@biberach-baden.de

Bürgerservice/Bauen Matthias Becker Tel. 63 65-31
 matthias.becker@biberach-baden.de
 Silke Geiger Tel. 63 65-43
 silke.geiger@biberach-baden.de

Bürgerservice (Fax 63 65 30)
 Hauptamt, Standesamt, Rente, Ordnungsamt, Tourist Info,
 Einwohnermeldeamt, Personalausweise/Pässe, Fundbüro, Soziales

Rosalinde Hengstler Tel. 63 65-44
 rosalinde.hengstler@biberach-baden.de
 Claudia Moser Tel. 63 65-45
 claudia.moser@biberach-baden.de
 Heike Jogerst Tel. 63 65-42
 heike.jogerst@biberach-baden.de
 Jule Schwendemann Tel. 63 65-41
 jule.schwendemann@biberach-baden.de
 Sandra Armbruster Tel. 63 65-11
 sandra.armbruster@biberach-baden.de
 amtsblatt@biberach-baden.de

Amtsblatt

Bauen/Einsichtsstelle Grundbuch (Fax 63 65 20)
 Christine Wieland (nachm.) Tel. 63 65-32
 christine.wieland@biberach-baden.de
 Heike Hutter (vorm.) Tel. 63 65-34
 heike.hutter@biberach-baden.de

Finanzen Nicolas Isenmann Tel. 63 65-24
 nicolas.isenmann@biberach-baden.de
 Personalstelle, Veranlagungsstelle, Steueramt, Kasse
 Martina Bauer Tel. 63 65-23
 martina.bauer@biberach-baden.de
 Carola Welle Tel. 63 65-21
 carola.welle@biberach-baden.de
 Anna-Maria Ringwald Tel. 63 65-22
 anna-maria.ringwald@biberach-baden.de

TECHNISCHE BETRIEBE

Gemeindebauhof/ bauhof@biberach-baden.de Tel. 63 40 96
Wasserversorgung oder über Handy 01 71/6 84 05 27
Waldterrassenbad freibad@biberach-baden.de Tel. 84 30

ORTSVERWALTUNG PRINZBACH

Ortsvorsteher Klaus Beck: Sprechstunden: Donnerstags von 19 bis 20
 Uhr im Rathaus Prinzbach und nach Vereinbarung, Tel. 07835/3317.

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Freiwillige Feuerwehr Biberach
 Feuerwehrhaus, Brucherstr. 14a, 77781 Biberach, Tel. 0 78 35/63 19 10,
 Fax 0 78 35/63 19 30, E-Mail: Feuerwehr@Biberach-Baden.de
Freiwillige Feuerwehr Biberach – Abt. Prinzbach
 Feuerwehrhaus, Tel. 0 78 35/63 18 99, Fax 0 78 35/63 19 58,
 E-Mail: Feuerwehr.Prinzbach@Biberach-Baden.de



TECHNISCHES HILFSWERK



Ortsverband Biberach/Baden, Schmelzhöfestr. 1,
 77781 Biberach, Tel. 0 78 35/42 63 8-0,
 Fax 0 78 35/42 63 8-18, www.thw-biberach.de,
 E-Mail: ov-biberach-bd@thw.de

KATH. KINDERTAGESEINRICHTUNG ST. BLASIUS

Leiterin: Katharina Reimer, Mühlgartenstr. 1, 77781 Biberach, Tel. 56 72,
 E-Mail: kita-blasius@se-zell.de, www.se-zell.de

KATH. KINDERTAGESEINRICHTUNG ST. BARBARA

Leiterin: Marina Geiges Tel. 21 89 94 5
 Am Sportplatz 3a, 77781 Biberach
 E-Mail: kita-barbara@se-zell.de, www.se-zell.de

FREIER AKTIVER NATURKINDERGARTEN BIBERACH

Leiterin: Dshamilja Suhm, Rebhalde 11, 77781 Biberach Tel. 21 79 97 0
 E-Mail: info@naturkindergarten-biberach.de, www.naturkindergarten-biberach.de

KINDERTAGESSTÄTTE FLIEGERKISTE BIBERACH GMBH

Leiterin: Valeska Vögtle, Friedenstr. 44b, 77781 Biberach Tel. 5 47 93 88
 E-Mail: info@fliegerkiste-biberach.de, www.fliegerkiste-biberach.de

GRUNDSCHULE BIBERACH

Rektorin: Alexandra Maginot
 Friedenstraße 42, 77781 Biberach, Fax: 54 92 44 Tel.: 70 10
 E-Mail: poststelle@gsbiberach.schule.bwl.de, www.gsbiberach.og.schule-bw.de
Kernzeitbetreuung: E-Mail: kernzeit@biberach-baden.de, Tel. 0 78 35/63 09 94 2

LERNZENTRUM KINZIGTAL

In der Grundschule,
 E-Mail: alexandra.maginot@gsbiberach.de, www.lernzentrum-kinzigtal.de

FORSTREVIER BIBERACH-PRINZBACH (Privat- und Gemeindewald)

Franziska Reichenbach, Landratsamt Ortenaukreis - Amt für Waldwirtschaft
 Prinz-Eugen-Straße 2, 77654 Offenburg, Mobil 0162/25 35 731,
 E-Mail: franziska.reichenbach@ortenaukreis.de

BEZIRKSSCHORNSTEINFEGER

Daniel Bauert, bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger
 Weingartenstraße 8, 77948 Friesenheim, Tel. 0 78 08/91 13 11,
 Mobil 0171/68 43 72 5, E-Mail: info@schornsteinfeger-bauert.de

FÜR BAUHERREN UND PLANER

Untere Baurechtsbehörde Zell a. H.
 Mo., Di., Do., Fr. 8.30 - 12.30 Uhr u. Do. 14 - 18 Uhr (Mi. geschlossen)
 Tel.: 0 78 35/63 69-410, E-Mail baurechtsamt@zell.de, lehmann@zell.de

GRUNDBUCHANGELEGENHEITEN

Amtsgericht Achern
 Grundbuchamt, Rathausplatz 4, 77855 Achern, Tel. 07841/67 33-402
 E-Mail: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de, www.amtsgericht-achern.de
 Grundbucheinsichtsstelle siehe auch Bürgerservice/Bauen

GUTACHTERAUSSCHUSS

Gemeinsamer Gutachterausschuss Offenburg-Kinzigtal
 Geschäftsstelle Gemeinsamer Gutachterausschuss Offenburg-Kinzigtal
 Postanschrift: Hauptstr. 90, 77652 Offenburg; Dienstsitz: Wilhelmstr. 10,
 77654 Offenburg, Telefon: 0781 82-2299, Fax: 0781 82-7572
 E-Mail: gutachterausschuss@offenburg.de
 https://www.offenburg.de/de/bauen-und-umwelt/gutachterausschuss/

ENERGIEBERATUNG/INFORMATION

Ortenauer Energieagentur GmbH (1. Beratung kostenlos)
 Okenstr. 23a, 77652 Offenburg, Tel. 0781/924619-0, Fax 0781/924619-20
 info@ortenauer-energieagentur.de, www.ortenauer-energieagentur.de

ABWASSERZWECKVERBAND

KINZIG- UND HARMERSBACHTAL

Verbandskläranlage Biberach, Grün 1, 77781 Biberach, Tel. 07835/6340-0,
 E-Mail: info@azv-kinzig.de, www.azv-kinzig.de





Gemeinsame Bekanntmachungen

Freitag, 27. September 2024



Landratsamt
Ortenaukreis

Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen



Im Rahmen der beliebten Veranstaltungsreihe „Donnerstag in der Ortenau“ laden zahlreiche Kulturschaffende und regionale Akteure dazu ein, die Ortenau aufs Neue zu entdecken. Genießen Sie jeden Donnerstag abwechslungsreiche und unterhaltsame Events, die die kulturellen Höhepunkte mit den kulinarischen Besonderheiten der Ortenau verbinden.

Am 3. Oktober 2024 finden folgende Veranstaltungen statt:

Ettenheim: Geführte Wanderung auf dem Kaiserberg – Kaiserberg-Tour
Drei Orte verbinden Wein, Natur und tolle Landschaften rund um den Aussichtsturm. Die Kaiserbergtour führt auf 19,5 km durch eine wunderschöne Reblandschaft und Streuobstwiesen. Unterwegs bieten die Winzer und Winzerinnen ausgezeichnete Weine und kleine Gerichte an.
Treffpunkt: Weingut Biesel, Im Pfaffenbach 61, 77955 Ettenheim.
Anmeldung für geführte Wanderung bis zum 30.9.2024 unter linda.stengg@ettenheim.de.

Ettenheim: Schorle.Fenster

Genießen Sie den Feiertag und rüsten sich am Schorle Fenster des Weinguts Biesel mit Rebstock.schorle, Wein und Secco für den Weg. Für den Hunger zwischendurch gibt es etwas Feines aus dem Ofen.
Treffpunkt: Weingut Biesel, Im Pfaffenbach 61, 77955 Ettenheim. Die Veranstaltung findet nur bei schönem Wetter statt.

Offenburg: Werkstatt Freiheit – den Salmen interaktiv erleben, mit Umtrunk!

Der Salmen markiert in der Demokratiegeschichte die Verkündung der 13 Forderungen, die sich im heutigen Grundgesetz wiederfinden. In diesem Workshop tauchen wir ein in die Lebenswelt von 1847: Wie muss Leben sein, damit Demokratie sich bahnbricht? Und was hat der erste deutsche Grundrechtekatalog mit uns zu tun? Treffpunkt: 14 Uhr, der Salmen, Lange Straße 52, 77656 Offenburg. Die Kosten betragen 6 Euro. Anmeldung bis zum Vortag unter salmen@offenburg.de oder 0781 822701.

Lahr / Schwarzwald: Vun allem ä wenig

„Des gibt`s bloß in Lohr“ und das alles im „Lohrer“ Dialekt. Wie es der Titel verrät – von allem ein klein wenig. Gehen Sie mit der waschechten Lehrerin Annemarie Friedrich-Kirn auf Entdeckungsreise durch die historische Lahrer Innenstadt. Treffpunkt: 15 Uhr am Rathausplatz/ Ecke Bürgerbüro in Lahr. Die Kosten betragen 9 Euro. Anmeldung bis drei Tage vor der Veranstaltung unter 07821 9100128 oder stadtmktg@lahr.de.

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Gengenbach: Stadtrundgang durch Gewölbekeller mit Weinprobe

Gengenbach: Die Rollende Weinprobe

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexenstein

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“

Hohberg: Literaturcafé

Durbach: Escape Wanderung – Findet den Wappenstein

Durbach: Krimi Trail – Heimtückischer Mord in Durbach

Durbach: Weinprobe „to go“ Sundowner Feierabendrunde

Durbach: Rätselhafte Weinprobe – Das Vermächtnis des Kellermeisters

Sie wollen keinen Termin verpassen? Dann finden Sie alle weiteren Informationen zu den Events in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Neugründung einer Selbsthilfegruppe für Tinnitus

Dauerndes Rauschen und Klingeln sowie hohe Pfeiftöne im Kopf – der so genannte „Tinnitus“ macht vielen Betroffenen das Leben schwer. Als ständiger Begleiter lässt er diese nur selten zur Ruhe kommen, so dass die Lebensqualität insgesamt darunter leidet.

Betroffene von Tinnitus im Ortenaukreis suchen nach ebenfalls erkrankten Mitmenschen, zum gemeinsamen Austausch in einer Selbsthilfegruppe. Die Teilnehmenden können gemeinsam in der Gruppe Rat, gute Infos, Rückhalt und Verständnis finden.

Weitere Informationen zur Neugründung der Gruppe gibt es bei der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen unter Telefon 0781/805-9771 oder per E-Mail an selbsthilfe@ortenaukreis.de.

„WhatsApp Du schon? Was Kunden lieben und Newsletter nicht können“

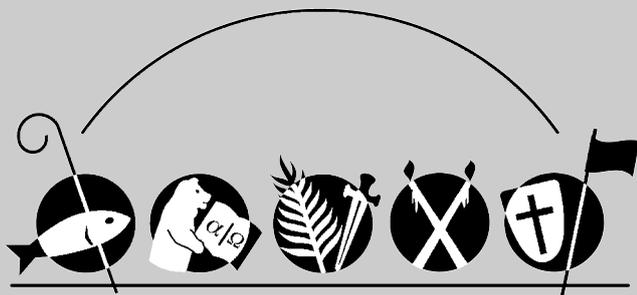
Das Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises bietet am **Donnerstag, 7. November 2024, von 18.30 bis 20 Uhr** einen kostenfreien Onlinevortrag zum Thema **„WhatsApp Du schon? Was Kunden lieben und Newsletter nicht können“** an. Wie können Winzer, Direktvermarkter, Urlaubshöfe und bäuerliche Gastronomen Whats App Business nutzen, um ihre Kunden da zu erreichen, wo sie sich aufhalten und damit zu begeistern? Der Messengerdienst bietet eine Schnittstelle zum Kunden mit der Option eines schnellen Kundenservices und der Platzierung der Angebote. Die Kundenkommunikation erfolgt prompt und erwartet eine zeitnahe Reaktion. Die Referentin Ina Johanna Becker gibt viele Tipps aus Ihrem praktischen Alltag als Winzerin. Eine **Anmeldung ist bis 25. Oktober 2024** über das Kontaktformular auf der Internetseite des Landwirtschaftsamts unter www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de unter dem Reiter „Veranstaltungen“ erforderlich.

Koch-Workshop des Ernährungszentrums Ortenau: „Lebensmittel wertschätzen statt wegwerfen“

Das Ernährungszentrum Ortenau lädt zu einem Koch-Workshop zum Thema „Lebensmittel wertschätzen statt wegwerfen“ am **Donnerstag, 1. Oktober 2024, von 18 bis 21 Uhr** ein. Referentin ist Julia Henrich vom Ernährungszentrum Ortenau.

Beim Einkauf war man sich sicher, dass diese Menge gebraucht wird und dann kam es doch anders und man hat mehr Reste als einem lieb ist. Was tun? In diesem Workshop lernen die Teilnehmenden einige Methoden zur Haltbarmachung sowie Tipps zur sinnvollen Resteverwertung kennen. Die Kosten betragen 10 Euro. Anmeldungen sind **ab sofort bis Dienstag, 29.09.2024**, über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de möglich.

Kirchliche Nachrichten



Seelsorgeeinheit Zell a. H.

Katholische Kirchengemeinden
St. Ulrich Nordrach
St. Symphorian Zell am Harmersbach
St. Gallus Oberharmersbach
St. Blasius Biberach
St. Mauritius Prinzbach

Adresse: Pfarrhofgraben 3, 77736 Zell a. H.
Telefon: 0 78 35 / 63 58 – 0, Fax: 63 58 – 14
E-Mail: pfarrei.zell@se-zell.de, Internet: www.se-zell.de
Sparkasse Haslach-Zell:
IBAN: DE32 6645 1548 0026 0094 82
BIC: SOLADES1HAL;
Volksbank Lahr eG:
IBAN: DE09 6829 0000 0029 0278 03
BIC: GENODE61LAH

Pfarrbüro-Sprechzeiten: Mo. - Fr.: 9 - 11 Uhr, Di. + Mi.: 15 - 17 Uhr

Seelsorge: **Pfr. Bonaventura Gerner**, Leiter SE
Pfarrhaus Zell a. H.: 0 78 35 / 63 58 – 12
Pfarrhaus Nordrach: 0 78 38 / 92 78 37
E-Mail: bonaventura.gerner@se-zell.de

P. Christoph Robak OFMConv, Kooperator
Wallfahrtskirche/Kloster: 07835 / 63 58 – 30
E-Mail: pater.christoph@se-zell.de

P. Irenäus Wojtko OFMConv, Kooperator
Wallfahrtskirche/Kloster: 07835 / 63 58 – 30
E-Mail: pater.irenaeus@se-zell.de

Anke Haas, Gemeindefereferentin
Pfarrhaus Biberach: 0 78 35 / 54 99 75
E-Mail: anke.haas@se-zell.de

Julia Schätzle, Gemeindefereferentin
Pfarrhaus Zell a. H.: 0 78 35 / 63 58 – 19
E-Mail: julia.schaetzle@se-zell.de

Matthias Hoppe, Diakon
Pfarrhaus Zell a. H.: 0 78 35 / 63 58 – 20
E-Mail: matthias.hoppe@se-zell.de

Liebe Freunde!

Und ich darf wieder ein paar Zeilen schreiben. Letztes Mal fragte ich mich bzw. Sie, wer und ob überhaupt jemand diese Gedanken liest, die ich regelmäßig schriftlich formuliere. Es ist nämlich ein wenig wie im Dunkeln tappen... Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Es hat mich gefreut.

Vielleicht haben Sie manchmal auch so ein Gefühl. Ein Tag an dem wenig oder gar nichts gut läuft oder man hat überhaupt keine Lust und Kraft für die Sachen, die zu erledigen sind und manchmal nicht einmal für die Menschen, mit denen man lebt. Irgendwie fehlen Motivation und Kraft. Man muss sich schon zwingen. Den Sinn, warum sollte ich das und jenes tun, könnte man noch finden, aber nicht mal das kann uns bewegen, den alltäglichen Pflichten nachzugehen. Ein unangenehmes Gefühl, das wir so schnell wie möglich loswerden möchten oder es am liebsten überhören und unterdrücken wollen. Und möglichst niemand sollte unsere Stimmung bemerkt haben. Und so machen wir uns damit noch mehr Druck.

Für eine kurze Zeit funktioniert das. Es läuft wieder. Aber wenn das das einzige Rezept sein sollte, dann fragt man sich schon mal, wie kann ich das immer wieder aushalten. Ist das normal? Darf ich Momente der Schwäche haben? Diese Kraftlosigkeit oder Schwäche ist ein Gefühl oder eine Mischung aus einigen Gefühlen. Und jedes Gefühl will mir etwas sagen. Manchmal ist das ein Warnsignal, dass etwas nicht gut läuft. So wie beim Autofahren. Auf dem Armaturenbrett brennt plötzlich eine Lampe. Da kommt eine wichtige Information. Ich sollte diese Lampe nicht ignorieren, wenn ich

ans Ziel kommen oder zumindest den Motor nicht kaputtfahren möchte. Jedes Gefühl ist so ein Lämpchen, das nach außen blinkt und mir zeigt, dass ich etwas brauche, etwas tun oder etwas lassen sollte. Ein Gefühl der Aggression meldet sich dann, wenn etwas Ungerechtes geschieht. Wut, wenn die Grenzen überschritten werden. Traurigkeit, wenn ein Verlust erfahren wird. Scham, wenn es persönlich wird. Freude, wenn etwas Schönes erlebt wird. Verliebtsein, wenn eine tolle Person in unser Leben tritt, usw. Wenn es schöne Gefühle sind, ist alles irgendwie einfacher, es ist ok.

Aber wenn es (fälschlich) sogenannte „schlechte“ Gefühle sind, dann wollen wir sie schnell loswerden. Wir lassen sie nicht zu. Wir schämen uns irgendwie. Und das Lämpchen leuchtet und wir bestrafen es dafür, dass es uns etwas zeigen will, statt es zuzulassen und nachzuschauen oder auch es anderen anzuvertrauen. Diese gewisse Ohnmacht, Schwäche, Kraftlosigkeit sind gute(!) Gefühle, die mir (vielleicht) sagen möchten: Mensch sei gut zu dir! Mach langsam! Die Welt wird sich weiterdrehen, auch wenn du dich nun um dich selbst drehen musst. Die unterdrückten Gefühle werden zu zusammengeschlagenen Engeln, die, statt dir zu helfen, zu einem Dämon werden, der dich quält und nicht in Ruhe lässt. Also sei immer wieder gut zu dir und mögen ALLE Gefühle zu guten Engeln werden 😊

Mit dem franziskanischen pace e bene, Frieden und alles Gute, grüße ich Sie herzlich!

Ihr Pater Christoph Robak

Informationen, Termine und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zell

Gebetsanliegen des Heiligen Vaters, Oktober 2024

Für eine gemeinsame Sendung: Wir beten, dass die Kirche weiterhin in jeder Hinsicht einen synodalen Lebensstil im Zeichen der Mitverantwortung unterstützt, der die Beteiligung, die Gemeinschaft und die gemeinsame Sendung von Priestern, Ordensleuten und Laien fördert.

Begrüßung unserer neuen Gemeindefeieranten Julia Schätzle

Im Rahmen des Erntedankgottesdienstes am Sonntag, 29. September 2024, um 10.00 Uhr in St. Blasius Biberach heißen wir unsere neue Gemeindefeierantin Julia Schätzle willkommen. Sie hat bereits am 02. September ihren Dienst in unserer Seelsorgeeinheit aufgenommen.

Nach dem Gottesdienst gibt es die Gelegenheit miteinander ins Gespräch zu kommen.

Wir laden alle aus unserer Seelsorgeeinheit herzlich zur Mitfeier ein.

Patrozinium der Michaelskapelle am 28.09.2024



Am Samstag, 28. September 2024, feiern wir das Patrozinium der Michaelskapelle in Kirnbach (Zell-UH). Der Gottesdienst beginnt um 18.30 Uhr unter Mitwirkung der Hambacher Dorfmusikanten.

Anschließend lädt das Gemeindeteam Zell zu einem kleinen Umtrunk auf dem Platz neben der Kapelle ein.

Herzliche Einladung an alle.

Bitte beachten Sie, dass unsere Pfarrbüros am **04. Oktober 2024 geschlossen sind**. In dringenden seelsorglichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte direkt an die jeweiligen Seelsorger. Die Telefonnummern finden Sie im Amtsblatt oder auf unserer Homepage www.se-zell.de.



Liebe Gemeindemitglieder,

vom 21. – 29. September 2024 bittet die Caritas in der Erzdiözese Freiburg wie jedes Jahr um den Beitrag aller Bürgerinnen und Bürger zur Caritas-Sammlung. „**Frieden beginnt bei mir.**“ heißt das Leitwort der Caritas-Sammlung. Die Kirchengemeinden engagieren sich gemeinsam mit der Caritas für den täglichen Friedensdienst vor Ort, z. B. in Schulprojekten. Um konkret helfen zu können, ist die Caritas auf die Unterstützung durch Spenden angewiesen.

Die Spenden der Caritas-Sammlung helfen dreierlei: ganz konkret vor Ort, in der Kirchengemeinde: mit anonymer, einzel-fallbezogener Direkthilfe an Menschen.

Die Mittel der Caritas-Sammlung helfen auf der Ebene der örtlichen Caritasverbände, die Projekte initiieren und finanzieren, die anderweitig nicht stattfinden könnten.

Mit den Spenden aus der Caritas-Sammlung finanziert drittens der diözesane Caritasverband besondere Projekte in der ganzen Erzdiözese.

Ihre Spende – Ihre Hilfe kommt an!

Deshalb bitten wir Sie um Ihre Spende, bar ins Pfarrhaus oder als Überweisung auf das Konto der

Volksbank Lahr (IBAN DE09 6829 0000 0029 0278 03)

oder auf das Konto der

Sparkasse Kinzigtal (IBAN DE32 6645 1548 0026 0094 82)

Verwendungszweck: Spende Caritas Haus- und Straßensammlung. Auf Wunsch stellen wir selbstverständlich gerne eine Spendenbescheinigung aus. Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen uns die Banken keine Adressen übermitteln. Wir bitten Sie daher, bei der Überweisung im Verwendungszweck auch die Straße und den Wohnort anzugeben, damit wir Ihnen ein Dankschreiben und die Spendenbescheinigung zuschicken können. **Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!!**

Taufen - SE Zell a. H.

Oktober bis Dezember 2024

Datum / Zeit	Ort	Anlass	Zusatzinfos
Sa, 12.10.2024 Ab 14:30 Uhr	St. Mauritius, Prinzbach	Tauffeier	TG am Di. 8.10.24 um 18 Uhr, Pfarrhaus PRI
So, 10.11.2024 Ab 14:30 Uhr	St. Blasius Biberach	Tauffeier	TG am Di. 5.11.24 um 18 Uhr, Kloster Zell
Sa, 16.11.2024 Ab 14:30 Uhr	St. Mauritius Prinzbach	Tauffeier	TG am Di. 12.11.24 um 19:15 Uhr Pfarrhaus Prinzbach
So, 17.11.2024 Ab 14:30 Uhr	St. Gallus Oberharmersbach	Tauffeier	TG am Di. 5.11.24 um 18 Uhr, Pfarrzentrum/ Kleiner Saal, OHB
So, 24.11.2024 Ab 14:30 Uhr	St. Blasius Biberach	Tauffeier	TG am Di. 19.11.24 um 18 Uhr, Kloster Zell
So, 01.12.2024 Ab 14:30 Uhr	St. Symphorian Zell a. H.	Tauffeier	TG am Di. 19.11.24 um 18:30 Uhr, Pfarrhaus Zell

Bitte reservieren Sie **telefonisch** im jeweiligen Pfarrbüro einen Termin für die Taufe Ihres Kindes.

Offenlegung des Haushalts 2024/25

Haushaltsbeschluss des Pfarrgemeinderates der Röm.-kath. Kirchengemeinde 77736 Zell a. H. für die Jahre 2024 und 2025

Der Kath. Pfarrgemeinderat Zell a. H. hat in seiner Sitzung vom 04.09.2024 den Beschluss gefasst, den Entwurf des Kirchengemeindehaushaltsplans für die Jahre 2024 und 2025 in

- ordentlichen Erträgen für
das Haushaltsjahr 2024 auf 4.489.095,00 €
und für
das Haushaltsjahr 2025 auf 4.937.274,00 €
- ordentlichen Aufwendungen für
das Haushaltsjahr 2024 auf 5.241.387,00 €
und für
das Haushaltsjahr 2025 auf 6.458.064,00 €
- außerordentlichen Erträgen für
das Haushaltsjahr 2024 auf 0,00 € und für
das Haushaltsjahr 2025 auf 0,00 €
- außerordentlichen Aufwendungen für
das Haushaltsjahr 2024 auf 0,00 € und für
das Haushaltsjahr 2025 auf 0,00 €
- Rücklagenauflösung / Auflösung BSER für
das Haushaltsjahr 2024 auf 753.280,00 €
und für
das Haushaltsjahr 2025 auf 1.520.790,00 €

festzustellen.

Der Beschluss über die Feststellung des Haushaltsplanes der Röm.-kath. Kirchengemeinde gilt gemäß § 16 Abs. 1 der Kirchensteuerordnung (KiStO), ABI 2014 S. 347 ff., in Verbindung mit den Haushaltsrichtlinien als genehmigt.

Es wird bekannt gegeben und bestätigt, dass der Haushaltsplan der Röm.-kath. Kirchengemeinde Zell a. H. für die Jahre 2024 und 2025 zwei Wochen lang, und zwar in der Zeit vom 16.09.2024 bis 30.09.2024, gemäß § 17 KiStO zur Einsicht durch die Steuerpflichtigen im Kath. Pfarrhaus, Pfarrhofgraben 3, 77736 Zell a. H. (während der Büro-Öffnungszeiten) aufliegt.

Beichtgelegenheiten

in der Wallfahrtskirche lt. Gottesdienstordnung

Überregionale Veranstaltungen

Veranstaltungen des Bildungszentrums Offenburg/Erzdiözese Freiburg



Infos, Ort und Anmeldung
– wenn nicht anders angegeben –
Straßburger Str. 39 | 77652 Offenburg, Tel. 0781
925040, info@bildungszentrum-offenburg.de,
www.bildungszentrum-offenburg.de.

Wohin mit meiner Wut?

Tagesseminar im Bildungszentrum Offenburg

Off fällt es schwer, mit den eigenen Gefühlen in Kontakt zu kommen. Als Kinder haben viele nicht gelernt, die eigene Wut anzunehmen und sich von anderen Menschen abzugrenzen. Bei diesem Seminar wird dazu eingeladen, den Themen Wut und Abgrenzung im eigenen Leben und Erleben nachzugehen. Dazu helfen inhaltliche Impulse und angeleitete Übungen. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Bereitschaft, sich mit seinen eigenen Themen auseinanderzusetzen.

Referentin: Petra Bouren.

Termin: Samstag, 5. Oktober 2024, 10 bis 18 Uhr.

Kosten: 80 Euro (Selbstverpflegung).

Wir entscheiden wie wir die Welt sehen

Workshop und Tagesseminar zur wertschätzenden Kommunikation von Marshall B. Rosenberg

Unter dem Stichwort „Gewaltfreie Kommunikation“ ist dieses Konzept bekannt geworden. In dem Tagesseminar am Sonn-

tag, 16.11.2024, 10:00-17:00 Uhr im Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, stellen Carola Vogt und Sabine Zink die Wertschätzende Kommunikation vor als einen Weg der Persönlichkeitsentwicklung hin zu einer umfassend einfühlsamen, emphatischen Haltung – sich selbst und anderen gegenüber. Die Teilnahmegebühr beträgt 60 Euro (Selbstverpflegung). Um **Anmeldung bis 08.11.** wird gebeten beim Bildungszentrum Offenburg, Tel. 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de. Für dieses Einführungsseminar kann Bildungsurlaub nach dem Bildungszeitgesetz beantragt werden.

Wer bereits Grundkenntnisse in Gewaltfreier Kommunikation hat, ist eingeladen zu einem Workshop im Bildungszentrum Offenburg ab Dienstag, 8.10.2024, 19 Uhr. Die Teilnahmegebühr am diesen fünf Abenden beträgt ebenfalls 60 Euro. Anmeldung bis 01.10.2024.

Wertschätzende Kommunikation ist einfach und leicht verständlich, so dass erste Schritte im Alltag gleich umgesetzt werden können. Im Kern ging es für Rosenberg darum, das uralte Gebot „Liebe deinen Nächsten wie dich selbst“ praktisch im eigenen Leben, zwischen Gruppen und Nationen umzusetzen.

Referentinnen: Carola Vogt und Sabine Zink.

Termin fünfteiliger Workshop: dienstags, 19 Uhr ab 8.10.2024.

Termin Einführungsseminar: Samstag, 16.11.2024, 10.00 – 17.00 Uhr,

Kosten: 60 Euro (Selbstverpflegung).

Projekt NoCap – Ausbeutung auf den Feldern Südeuropas

Vortrag und Gespräch

Paradies Europa? Zehntausende Migrantinnen und Migranten schufteten für Hungerlöhne unter menschenunwürdigen Bedingungen auf den Tomatenfeldern rund um Foggia, den Zitrusplantagen Kalabriens oder unter dem endlosen Plastikmeer im spanischen Almería.

Das sogenannte Caporalato-System wird von der Mafia kontrolliert, die den meist afrikanischen Erntehelfern in den Ghettos den ohnehin geringen Lohn wieder für Transport, Miete für primitive Unterkünfte und Wasserflaschen abnimmt. Aber auch die dortigen Bauern leiden unter Niedrigstpreisen. Die Initiative NoCap unterstützt die Selbstverwaltung der Erntehelfer, auch durch Verkauf ihrer Produkte in Weltläden in Deutschland.

Kooperation des Bildungszentrums Offenburg mit dem Weltladen Regentropfen und weiteren Kooperationspartnern im Rahmen des Offenburger Netzwerks für Nachhaltigkeit.

Referent: Frank Herrmann.

Termin: Mittwoch, 16.10.2024, 19.00 Uhr.

Ort: Weltladen Regentropfen, Lange Straße 19, 77652 Offenburg.

Kosten: Kein Eintrittspreis, Spende erwünscht.

Ein Triumph

Filmgespräch in der VHS Offenburg

Der arbeitslose Schauspieler Etienne leitet einen Theaterworkshop im Gefängnis. Die Gefangenen lassen sich begeistern, das absurde Theaterstück „Warten auf Godot“ von Samuel Beckett einzustudieren und erhalten Einladungen auf Bühnen in ganz Frankreich. Dass der Triumph in Paris anders auffällt als erwartet, kann beim Filmgespräch miterlebt werden. Frankreich 2020, 106 Minuten, Regie: Emmanuel Courcol, franz. Original mit deutschen Untertiteln

Das Gespräch nach der Vorführung des französischen Spielfilms im französischen Original mit Untertiteln wird moderiert von Simon Schilling und Clemens Bühler vom.

Moderation: Clemens Bühler, Bildungszentrum OG.

Simon Schilling, Gefängnisseelsorger OG.

Termin: Donnerstag, 17. Oktober, 19 Uhr.

Ort: VHS Offenburg, Amand-Goegg-Straße 2 – 4.

Abendkasse: 5 Euro.

In Honor Of – Indianische Kultur und Spiritualität

Film mit Livemusik und Vortrag im Bildungszentrum Offenburg

Zu beeindruckenden Filmsequenzen spielt die aus South Dakota, USA, stammende Elizabeth Winker verschiedene indianische Flöten und erzählt aus Geschichte und Gegenwart der nordamerikanischen Ureinwohner. Das Gesamtkonzept aus Bildern, Klängen und Geschichten lässt die Weisheit und die

Erfahrungen der indianischen Ahnen wieder aufleben: ihnen zu Ehren – „In Honor Of“.

Referentin: Elizabeth Winker.

Termin: Samstag, 19. Oktober, 19 Uhr.

Abendkasse: 10 Euro.

Selbstfürsorge und Wohlbefinden mit Achtsamkeit und Progressiver Muskelentspannung

Präventionskurs im Kloster St. Trudpert/Münstertal

Ein Wochenende für mich! Zeit haben zum Entspannen, die Seele baumeln zu lassen und zu staunen - in einer weiten, harmonischen Landschaft: Das Münstertal bietet wunderbare Plätze, um inne zu halten, die zauberhafte Landschaft bewusst wahr zu nehmen, die Aus-Sicht zu genießen und, im übertragenen Sinn, zur Innen-Sicht werden zu lassen.

Das Bildungszentrum Offenburg lädt dazu ein, über das Wochenende vom 15.-17. November mit der Entspannungstraine-

rin Martina Wieber im Kloster St. Trudpert im Münstertal bei Freiburg verschiedene achtsame Körperübungen kennen zu lernen. Sie unterstützen dabei, Kraft und Energie für den Alltag zu tanken, die Widerstandskraft zu stärken und etwas für die körperliche und seelische Gesundheit zu tun. Die entspannenden und stärkenden Übungen der Progressiven Muskelentspannung sind einfach zu erlernen und leicht in den Alltag integrierbar.

Das Seminar gilt als Präventionskurs und kann von der gesetzlichen Krankenkasse bezuschusst werden.

Kursleitung: Martina Wieber.

Termin: Fr., 15. Nov. 17 Uhr – So., 17. Nov., 14 Uhr.

Ort: Kloster St. Trudpert, 79244 Münstertal.

Teilnahmegebühr: 160 Euro (zzgl. 175,60 Euro für Unterkunft und Verpflegung).

Schriftliche Anmeldung bis 14. Oktober im Bildungszentrum Offenburg.

Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Zell a. H

vom 28. September 2024 bis 6. Oktober 2024 (für Zell a. H., Nordrach, Oberharmersbach, Biberach und Prinzbach)

Samstag, 28. September HI. Lioba, Äbtissin Große Caritaskollekte

St. Symphorian, Zell a. H.	15:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Trauung von Lisa Fautz und Fabian Bernhard
Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	9:00 Uhr	Wallfahrtsgottesdienst (Eucharistiefeier) Wir beten in den Anliegen der Pilger und Pilgerinnen
	10:00 Uhr	Eucharistische Anbetung mit Beichtgelegenheit bis 11:30 Uhr
Michaelskapelle, Zell-UH	15:00 Uhr	Beichtgelegenheit bis 16:30 Uhr <i>Patrozinium</i>
	18:30 Uhr	Eucharistiefeier zum Patrozinium mitgestaltet durch die Hambacher Dorfmusikanten anschl. Umtrunk auf dem Kirchplatz <i>Gebetsgedenken für Anna u. Adolf Kollmer u. Hans Wangler; Cäzilia u. Franz Zimmermann; Rosa Maria Uhl u. verst. Angeh. sowie Mechthilde und Paul Schwarz</i>
St. Blasius, Biberach	13:00 Uhr	Eucharistiefeier anl. der Diamantenen Hochzeit von Brunhilde und Richard Große

Sonntag, 29. September, HI. Michael, HI. Gabriel und HI. Rafael, Erzengel, 26. Sonntag im Jahreskreis Große Caritaskollekte

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	18:30 Uhr	Rosenkranz
	19:00 Uhr	Eucharistiefeier <i>Gebetsgedenken für Monika Bilharz u. Gertrud Schwendemann u. verst. Angeh.</i>
Michaelskapelle, Zell-UH	13:30 Uhr	Rosenkranz
St. Ulrich, Nordrach	9:15 Uhr	Wortgottesdienst zu Erntedank mit Kommunionsspendung mitgestaltet durch die Trachtengruppe und den Chor der Klänge (für verst. passive Mitglieder)
St. Gallus, Oberharmersbach	9:00 Uhr	Rosenkranz
	9:30 Uhr	Eucharistiefeier mit Erntedank <i>Gebetsgedenken für Alfred Brucher</i>
Mariahilf-Kapelle, Oberharmersbach	14:00 Uhr	Rosenkranz für den Frieden und in persönlichen Anliegen
St. Blasius, Biberach	10:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Erntedank und Begrüßung unserer neuen Gemeindeferentin Julia Schätzle mitgestaltet durch die Original Geroldsecker Musikanten <i>Gebetsgedenken für Günter Knäble u. verst. Angeh.</i> Im Anschluss findet ein Platzkonzert mit Umtrunk und Kuchenverkauf statt.
	18:30 Uhr	Rosenkranz für den Frieden

Dienstag, 1. Oktober HI. Theresia von Lisieux, Ordensfrau

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	8:00 Uhr	Eucharistiefeier
	10:00 Uhr	Beichtgelegenheit bis 11:30 Uhr
St. Gallus, Oberharmersbach	9:00 Uhr	Stille Anbetung
St. Blasius, Biberach	7:45 Uhr	Schülergottesdienst
St. Mauritius, Prinzbach	18:30 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch, 2. Oktober Heilige Schutzengel

St. Symphorian, Zell a. H.	7:45 Uhr	Schülergottesdienst
Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	15:00 Uhr	Beichtgelegenheit bis 16:30 Uhr
	18:00 Uhr	Rosenkranz
	18:30 Uhr	Eucharistiefeier 1. Gedächtnis für Klara Ketterer

Donnerstag, 3. Oktober, Tag der deutschen Einheit

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	8:00 Uhr	Eucharistiefeier
--	----------	-------------------------

Freitag, 4. Oktober, Herz-Jesu-Freitag Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer
 Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 8:00 Uhr **Eucharistiefeier zum Fest des Heiligen Franz von Assisi**
 Wir beten um Gottes Segen für die Wohltäterinnen und Wohltäter des Franziskaner-Minoriten-Ordens

Samstag, 5. Oktober
 Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 9:00 Uhr **Wallfahrtsgottesdienst (Eucharistiefeier)**
 Wir beten in den Anliegen der Pilger und Pilgerinnen
 10:00 Uhr **Eucharistische Anbetung mit Beichtgelegenheit bis 11:30 Uhr**
 15:00 Uhr **Beichtgelegenheit bis 16:30 Uhr**

Sonntag, 6. Oktober, Erntedankfest, 27. Sonntag im Jahreskreis Jk. B, L1: Gen 2,18-24, L2: Hebr 2,9-11, Ev: Mk 10,2-16
 St. Symphorian, Zell a. H. 10:45 Uhr **Eucharistiefeier als Familiengottesdienst zu Erntedank**
 mitgestaltet durch Horizont und den Kindergarten Wirbelwind.
 Die Kinder dürfen ein Erntedankkörbchen mitbringen.
Gebetsgedenken für die Gemeinden der Seelsorgeeinheit
 anschl. **Erntedank-Aktion im Pfarrheim zugunsten der Minoriten-Mission**
 Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 16:30 Uhr **Rosenkranzandacht**
 19:00 Uhr **Eucharistiefeier**
 Michaeliskapelle, Zell-UH 13:30 Uhr **Rosenkranz**
 St. Gallus, Oberharmersbach 9:00 Uhr **Rosenkranz**
 9:30 Uhr **Eucharistiefeier**
 anschl. großer Seniorengemeinschaftstag
 Mariahilf-Kapelle, Oberharmersbach 14:00 Uhr **Rosenkranz für den Frieden und in persönlichen Anliegen**
 St. Blasius, Biberach 18:30 Uhr **Rosenkranz für den Frieden**
 St. Mauritius, Prinzbach 10:00 Uhr **Ökumenischer Familien-Wortgottesdienst zu Erntedank**
 mitgestaltet durch den Liturgiekreis
 Kollekte zugunsten der Initiative "Tigerherz-wenn Eltern Krebs haben" der Uniklinik
 Freiburg

In der Alten Kapelle des Seniorenzentrums St. Gallus, Zell a. H. feiern die Brüder Kapuziner täglich um 10 Uhr (außer Mo. + Do.: 18 Uhr) eine Eucharistiefeier.



Wallfahrtskirche
 »Maria zu den Ketten«

Wallfahrt:

Adresse: Klosterstr. 1, 77736 Zell a. H.
 E-Mail: wallfahrt@se-zell.de
 Telefon: 0 78 35 / 63 58 - 30

Wallfahrtsleiter:

P. Christoph Robak OFMConv
 E-Mail: pater.christoph@se-zell.de

Kloster und Wallfahrtskirche
Eucharistiefeier:

Di., Do., Fr. 8.00 Uhr
 Mi. 18.30 Uhr
 Sa. 9.00 Uhr, anschl. Euchar. Anbetung bis 11.30 Uhr
 So. 19.00 Uhr
 Am **Freitag, 04. Oktober**, feiern wir die Eucharistiefeier um 8:00 Uhr zum Fest des Heiligen Franz von Assisi.
 Wir beten um Gottes Segen für die Wohltäterinnen und Wohltäter des Franziskaner-Minoriten-Ordens.

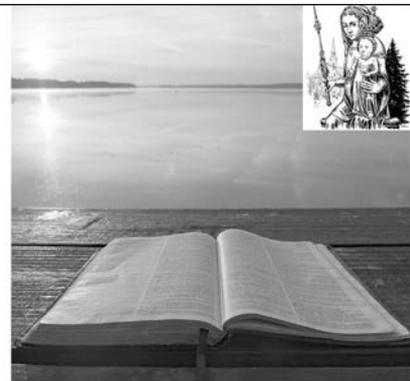
Rosenkranzgebet:

Mo., Di., Do. - Sa. 17.00 Uhr
 Mi. 18.00 Uhr (30 Min. vor der Eucharistiefeier)
 So. 18.30 Uhr (30 Min. vor der Eucharistiefeier)

Beichtgelegenheit:

Dienstag und Samstag: 10.00 bis 11.30 Uhr
 Mittwoch und Samstag: 15.00 bis 16.30 Uhr

Weitere Beichtgelegenheiten sind nach Absprache möglich.



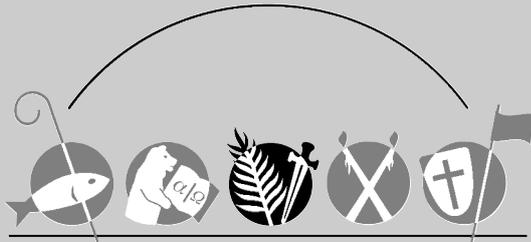
LECTIO DIVINA
 Bibelbetrachtung

WO: Franziskaner-Minoriten-Kloster, Zell a. H., Klosterstr. 1

WANN: Donnerstag, 10.10.2024 vom 19.30 - 21.00 Uhr

WAS: Evangelium nach Markus 10, 17-31

Sie sind auch herzlich willkommen



Kath. Kirchengemeinde St. Symphorian Zell a. H.

Adresse: Pfarrhofgraben 3, 77736 Zell a. H.

Telefon 0 78 35 / 63 58 - 0

Fax 0 78 35 / 63 58 - 14

E-Mail pfarrei.zell@se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten** Mo. bis Fr. 9.00 – 11.00 Uhr
Di. und Mi. 15.00 – 17.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

Gottesdienste:

Alle Gottesdienste vom 28. September bis 06. Oktober 2024 finden Sie unter der Rubrik Seelsorgeeinheit Zell a. H.

Termine / Veranstaltungen

Mo., 19.30 Uhr: Kirchenchorprobe im Pfarrheim.

Di., **15.00 Uhr: Seniorengymnastik im Pfarrheim.**

19.30 Uhr: Missionshandlungsrunde,
PH/Gruppenraum.

Mi., 16.30 Uhr: Frauentreff im Pfarrhaus/Sitzungszimmer.

19.30 Uhr: Horizont: Probe im Pfarrhaus.

Fr., 19.30 Uhr: Joy&Fun-Chorus: Probe im Pfarrheim.

Sa., 13.30 Uhr: Kleines Lager: Treffen im Pfarrheim/
Tagungsraum.

Patrozinium der Michaelskapelle am 28.09.2024

Am Samstag, 28. September 2024, feiern wir das Patrozinium der Michaelskapelle in Kirnbach (Zell-UH). Der Gottesdienst beginnt um 18.30 Uhr unter Mitwirkung der Hambacher Dorfmusikanten.

Anschließend lädt das Gemeindeteam Zell zu einem kleinen Umtrunk auf dem Platz neben der Kapelle ein.
Herzliche Einladung an alle.

Bitte beachten Sie, dass unsere Pfarrbüros am **04. Oktober 2024 (Brückentag) geschlossen sind**. In dringenden seelsorglichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte direkt an die jeweiligen Seelsorger. Die Telefonnummern finden Sie im Amtsblatt oder auf unserer Homepage www.se-zell.de.

Erntedankaktion der Pfarrgemeinde St. Symphorian, Zell a. H.

In diesem Jahr feiern wir Erntedank am **Sonntag, 06. Oktober, um 10.45 Uhr** als Familien-gottesdienst in der Pfarrkirche St. Symphorian mit dem Kindergarten Wirbelwind und musikalisch begleitet durch Horizont.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet im Pfarrheim eine Kartoffelsuppenaktion des Gemeindeteams statt.

Die Sonderkollekte und der Erlös der Erntedank-Aktion wird für die Minoriten-Mission verwendet.

Einladung zum Erntedank- Familiengottesdienst



Am **Sonntag, den 6. Oktober**, findet um **10.45 Uhr** ein Familiengottesdienst zum Erntedankfest unter Mitwirkung von Horizont und des Kindergartens Wirbelwind in der Pfarrkirche St. Symphorian statt. **Die Kinder dürfen ein Erntedank-Körbchen mitbringen.** Im Anschluss an

den Gottesdienst gibt es im Pfarrheim Kartoffelsuppe & Wienerle. Auf viele Kinder mit ihren Familien freut sich das Familiengottesdienststeam und die Musikgruppe Horizont.

Erstkommunionvorbereitung 2024/2025

In der ersten Schulwoche wurden die Einladungsbriefe mit Anmeldeunterlagen an die Eltern der zukünftigen Erstkommunionkinder versandt.

Die Erstkommunion 2025 findet voraussichtlich statt am Samstag, 26. April 2025, 15:00 Uhr, für die Kinder der Grundschulklassen aus Unterharmersbach bzw. am Sonntag, 27. April 2025, 10:00 Uhr, für die Kinder der Grundschulklassen aus Zell.

Dies wird beim 1. Elternabend am 06. Nov. 2024 gemeinsam entschieden.

**Rückgabe der Anmeldeunterlagen:
bis Sonntag, 13. Oktober 2024**

Sollten Sie für Ihr Kind kein Infoschreiben erhalten haben, wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro Zell. Die Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte dem Amtsblatt.

FORUM älterwerden Zell lädt ein

Vortrag „Kaffee, Tee und Schokolade – Himmlische Genüsse, die die Welt veränderten“



Am **Mittwoch, 9. Oktober 2024, um 14 Uhr**, lädt das FORUM älterwerden Zell alle Seniorinnen und Senioren sowie alle Interessierten zu dem Vortrag mit Dr. Bernd Seger, in das Pfarrheim in Zell ein.

Nach mehr als 20 Jahren beruflicher Reisen zu Kleinbauern entlang des Äquators und noch viel längerem Genießens ihrer Agrarprodukte erlaube sich

Dr. Bernd Seger aus Herrenalb, seine Eindrücke und Erkenntnisse „über das süchtig machende Trio Kaffee, Tee und Schokolade“ mitzuteilen.

Im Vortrag wird mit viel Material zum Kosten, Riechen, Anfasen, mit erklärenden Fotos, Fakten, Tipps und Hinweisen im Detail auf „die himmlischen Genüsse eingegangen, die die Welt veränderten“.

Vor dem Vortrag gibt es wie immer Kaffee und Kuchen.

Das Team FORUM älterwerden Zell freut sich darauf, viele Besucher begrüßen zu dürfen.

Arche Noah – Zeller Krabbelkinder an Bord –

Treffen der Ökumenischen Krabbelgruppen:

im Katholischen Pfarrheim:

Krabbelmäuse: mittwochs 09.30 – 11.00 Uhr

Schneckengruppe: donnerstags 09.30 – 11.00 Uhr

im Evangelischen Gemeindezentrum:

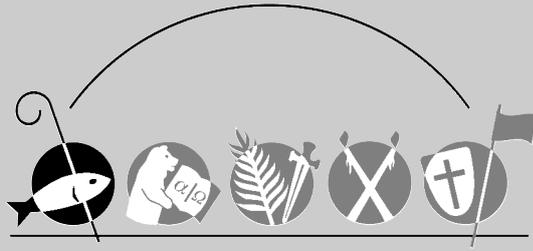
Raupengruppe: dienstags 09.30 – 11.00 Uhr

Igelgruppe: derzeit leider noch keine Treffen

»Ein starkes
Stück Heimat«

Schwarzwälder Post Heimatzeitung
seit 1897

und das **»Gemeinsame Amtsblatt«**
für Zell a.H., Biberach, Nordrach und Oberharmersbach



Kath. Kirchengemeinde
St. Ulrich Nordrach

Adresse: Im Dorf 22, 77787 Nordrach
Telefon: 0 78 38 / 9 58 11
Fax: 0 78 38 / 14 65
E-Mail: pfarrei.nordrach@se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten:** Mo., Mi. und Fr. geschlossen!
Dienstag, 15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag, 9.00 – 11.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

Erntedankaltar in unserer Pfarrkirche St. Ulrich

Am Sonntag, 29. September, um 9.15 Uhr wird in unserer Pfarrgemeinde Erntedank gefeiert. Der Gottesdienst wird mitgestaltet durch den Chor der Klänge und die Trachtengruppe.
Bitte beachten Sie: Die Erntegaben können am Freitag, 27. September, zwischen 10.00 Uhr und 18.00 Uhr – **in Körben gerichtet und mit Namen versehen** – vor dem Marienalter abgestellt werden. Die Körbe können am Montag, 30. September, in der Zeit von 16.30 – 17.30 Uhr wieder abgeholt werden.

Altenwerk Nordrach: Tagesfahrt nach Rheinau-Linx in die „World of Living“

Am **Mittwoch, 9. Oktober 2024**, findet die siebte und gleichzeitig letzte Ausflugsfahrt des Altenwerks Nordrach in diesem Jahr statt. Fahrtziel ist Rheinau-Linx. Nach einer Kaffeepause besuchen wir die „World of Living“, die Welt des Lebens, die Weberhaus seit dem Jahr 2000 geöffnet hat. Dies ist ein Themenpark, der die Entwicklung des Wohnens und Bauens in den zurückliegenden 20.000 Jahren darstellt. Zudem stellt das Unternehmen Beispielhäuser aus eigener Fertigung aus. Der Ausflug endet mit einem gemeinsamen Essen. Abfahrt ist um **13.00 Uhr** ab Kolonie, Zusteigemöglichkeiten

an allen Haltestellen. Rückkehr um ca. 20.00 Uhr.
Bitte rechtzeitige Anmeldungen an Meßmer Reisen, Tel. 07832 5355, 9.00 bis 12.00 Uhr oder Herbert Vollmer 07838 96969.
Alle Nordrachener Senioren/innen sowie auch auswärtige Gäste sind herzlich eingeladen, an dieser sicherlich interessanten Zeitreise in die Vergangenheit der Menschheit teilzunehmen.

Im Namen der Vorstandschaft **Herbert Vollmer**

Kath. Öffentliche Bücherei im Bürgerhaus ist geöffnet:

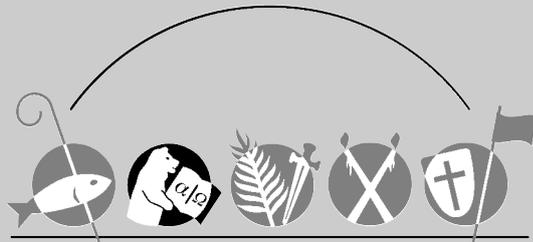
Dienstag, von 16.00 – 17.30 Uhr.
Sonntag, von 10.00 – 11.30 Uhr. Die Ausleihe ist kostenlos!

Eltern-Kind-Gruppe im Bürgerhaus, Eckraum:

Dienstags, 09.00 – 10.30 Uhr
Infos bei Sabrina Griesbaum, Tel. 0151/73019917.

Wir gedenken der Toten der Woche

02.10.21	Klaus Webering
03.10.11	Helmut Wittmann



Kath. Kirchengemeinde
St. Gallus Oberharmersbach

Adresse: Dorf 44, 77784 Oberharmersbach
Telefon: 0 78 37 / 2 33
Fax: 0 78 37 / 16 39
E-Mail: pfarrei.oberharmersbach@se-zell.de
Internet: www.se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten:** Mo. 15.30 – 17.30 Uhr
Di. und Fr. 9.00 – 11.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

Pfarrbüro geschlossen!

Am Freitag, 04.10.2024 bleibt das Pfarrbüro geschlossen. Wir bitten um Beachtung.

Wir gedenken der Toten der Woche

29.09.2009	Heinrich Nock
29.09.2017	Viktoria Lehmann geb. Kornmayer
29.09.2022	Siegfried Hug
01.10.2016	Karl Gmeiner
02.10.2001	Arthur Hummel
02.10.2022	August Schwarz
04.10.2023	Franz Lehmann, Langhärde
05.10.2012	Zázilia Isenmann
05.10.2012	Cäcilia Maria Schwarz geb. Harter
05.10.2019	Rosa Schnaiter geb. Rauber

Hl. Messen, die zur Zelebration weitergeleitet wurden:

- 1 Hl. Messe f. Hilda u. Josef Stehle, Töchter Ursula Böhm, Gertrud Zeferer, Karl Zeferer u. Eltern Theresia u. Norbert Zeferer
- 1 Hl. Messe f. Hildegard Bohn (best. vom Jahrgang 1943/44)
- 2 Hl. Messen f. Wilhelm Lehmann u. Tochter Annemarie
- 1 Hl. Messe f. die Verstorbenen des Jahrgangs 1953
- 2 Hl. Messen f. Oswald Haaser
- 1 Hl. Messe f. Johanna u. Leonhard Hug
- 2 Hl. Messen f. die verst. Angeh. der Fam. Schwarz und Echle
- 2 Hl. Messen f. Anna u. Johann Georg Kornmayer
- 1 Hl. Messe f. Ewald, Erich u. Manuela Schmidt, Zell

Nachrichten

Erntedank

Erntedankgottesdienst in Oberharmersbach mit Spende an die „Tafel Haslach“

Am 29.09.2024 findet in Oberharmersbach der Erntedankgottesdienst statt. Der Gabenaltar wird auch dieses Jahr wieder von den Landfrauen gestaltet.

Gabenspenden für den Gabenaltar bitte am Samstag bis 14.00 Uhr in der Kirche abstellen. Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, haltbare Lebensmittel und haltbares Obst/Gemüse mitzubringen, z. B. Äpfel, Nudeln, Reis, Kartoffeln, Mehl, usw. und in die Körbe in der Kirche zu legen. Auch nach dem Gottesdienst am Sonntag können gerne Gaben bis zum Abend in die Körbe gelegt werden. Die gespendeten Lebensmittel werden im Anschluss der „Tafel Haslach“ gespendet. Ziel der Tafel: »In Deutschland gibt es Lebensmittel im Überfluss – und dennoch herrscht bei vielen Menschen Mangel. Die Tafeln bemühen sich um einen Ausgleich: Sie sammeln „überschüssige“, aber qualitativ einwandfreie Lebensmittel, und geben diese an Bedürftige weiter.

Herzlichen Dank im Voraus für Ihre Spende.

Großer Seniorengemeinschaftstag 2024 Einladung – Voranzeige

Liebe Gemeinde,

auch in diesem Jahr sind die Oberharmersbacher Seniorinnen und Senioren wieder von der Gemeinde, der Pfarrgemeinde und der Volksbank zu einem großen Seniorengemeinschaftstag eingeladen. Dieser findet in diesem Jahr am **Sonntag, 06.10.2024**, statt. Beginn ist wie üblich um 9.30 Uhr mit dem Gottesdienst. Im Anschluss treffen sich die Seniorinnen und Senioren wieder im Gasthaus Bären – Stubensaal zum Mittagessen und gemütlichen Beisammensein (Sie erhalten ein Mit-

tagessen und einen Getränkebon). Die musikalische Unterhaltung am Nachmittag wird der Spielmannszug Oberharmersbach und Bettina Lehmann mit einem Kinderchor übernehmen.

Kuchenspenden für den Seniorentag

Gerne möchten wir am Nachmittag des Seniorentages ein Kuchenbuffet anbieten. Dazu brauchen wir Ihre Unterstützung. Wer wäre bereit für den Tag einen Kuchen zu backen? Bitte melden Sie sich unter 07837 233 im Pfarrbüro zu den üblichen Bürozeiten. Abgabe der Kuchen ist am Sonntag direkt im Gasthaus „Stube“. Heute schon allen Bäckerinnen und Bäckern ein herzliches Vergelt's Gott!

Termine / Veranstaltungen



DIE BÜCHEREI
Katholische öffentliche
Büchereien

Kath. öffentliche Bücherei St. Gallus:

Die Bücherei hat sonntags von 10.30 – 11.30 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns über Ihr Kommen.

Krabbelgruppe:

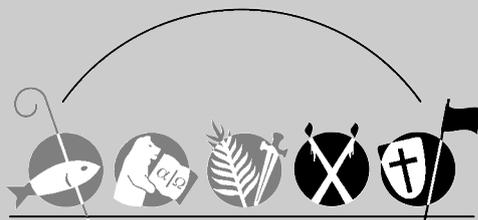
Donnerstag, 9.30 – 11.00 Uhr, Pfarrzentrum, für Kinder von 9 Mon. – 3 Jahre – Nähere Infos und Anmeldung bei Vanessa Schwarz (0170 9680124) oder Luisa Lehmann (0159 08158326).

Seniorengymnastik:

Mittwoch, 17.00 Uhr, Pfarrzentrum.

Krankenkommunion

Am Freitag, 04.10.2024, findet ab ca 14.00 Uhr die nächste Krankenkommunion statt.



Kath. Kirchengemeinden
St. Blasius Biberach
St. Mauritius Prinzbach

Erntedank in Biberach

Herzliche Einladung zum Erntedank Gottesdienst am Sonntag, den 29. September 2024, um 10.00 Uhr in unserer Pfarrkirche St. Blasius in Biberach. Im Rahmen dieses Gottesdienstes begrüßen wir unsere neue Gemeindefreierin, Julia Schätzle.



Der Gottesdienst wird durch die „Original Geroldsecker Musikanten“ mitgestaltet. Im Anschluss werden diese den Sonntagvormittag mit einem Platzkonzert auf dem Kirchplatz ausklingen lassen. Während des Konzertes bieten wir Ihnen Brezeln und Getränke an und freuen uns, wenn Sie noch ein bisschen verweilen. Auch ein Kuchenverkauf auf Spendenbasis findet statt. Mit diesen Spenden wollen wir ein großes Sonnensegel für den Garten der Arche Noah kaufen. Damit können unsere kleinsten Besucher der Bücherei, der Krabbelgruppen und des Kinder-Wort-Gottesdienstes zukünftig auch an heißen Tagen im Schatten sitzen. Familien mit ihren Kindern sind herzlich willkommen. Die Kinder dürfen ihre Körbe mit den Erntegaben vor dem Gottesdienst vorne an den Altar stellen und da-

nach wieder mit nach Hause nehmen. Die Erntegaben können am Freitag, 27. September nachmittags oder am Samstag, 28. September bis 11.00 Uhr in der Kirche abgegeben werden. Die gesegneten Erntegaben können dann am Montag, den 30. September ab dem Mittag in der Kirche wieder abgeholt werden.
Das Gemeindeteam Biberach

Kuchen backen und Gutes tun!

am Sonntag, den 29. September 2024 feiern wir das Erntedankfest in unserer Pfarrkirche St. Blasius in Biberach. Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein Platzkonzert mit Kuchenverkauf auf Spendenbasis statt. Mit diesen Spenden wollen wir ein großes Sonnensegel kaufen, das den Garten der Arche Noah bereits im nächsten Sommer beschatten wird. Damit können unsere kleinsten Besucher der Bücherei, der Krabbelgruppen und des Kinder-Wort-Gottesdienstes zukünftig auch an heißen Tagen im Schatten sitzen. Möchten Sie uns an diesem Tag mit einer Kuchenspende unterstützen? Dann setzen Sie sich bitte mit Frau Erika Rieger unter Telefon 07835/8493 in Verbindung. Wir freuen uns über zahlreiche Kuchenspenden und bedanken uns bereits jetzt ganz herzlich.

Mauritiusfest – Vergelt's Gott!

Ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die am vergangenen Wochenende dazu beigetragen haben, dass wir unser Patrozinium feiern konnten.

Besonderer Dank gilt

- Pater Christoph für die Gestaltung des feierlichen Gottesdienstes
- den Mitgliedern des Kirchenchors Prinzbach unter der Leitung von Adrian Sieferle, und dem Musikverein Prinzbach-Schönberg unter der Leitung von Stefan Griesbaum der uns musikalisch bei der Prozession begleitet und mit einem kleinen Platzkonzert im Anschluss unterhalten hat.
- dem Organisten David Blasen
- den Ministrantinnen und Ministranten, LektorInnen und Kommunionhelfern
- den Kommunionkindern
- den Himmel- und Fahnenträgern
- dem Mesner-Team
- dem Gemeindeteam für die Bewirtung

Ein großes Dankeschön an Alle, die uns tatkräftig unterstützt haben.

Ökumenischer Familienwortgottesdienst in Prinzbach

„Wir sagen Danke“

Wir laden alle zu einem ökumenischen Familienwortgottesdienst am Sonntag, 06. Oktober 2024, um 10 Uhr, in die St. Mauritiuskirche in Prinzbach, recht herzlich ein.

Mit Gebeten und Liedern möchten wir Danke sagen für unsere gute Gemeinschaft in 50 Jahren Biberach und Prinzbach und Danke für die Erntegaben.



50 Jahre
Biberach und Prinzbach

Wir wollen uns anregen lassen, von dem was wir erfahren und offen sein für Gottes Wort.

Durch die Geschichte von Frederic wollen wir uns darauf besinnen, was alles zu einem glücklichen Leben dazu gehört.

Es können Erntedankkörbchen mitgebracht werden, die im Gottesdienst gesegnet werden.

Musikalisch wird der Wortgottesdienst vom Liturgiekreis Prinzbach mitgestaltet.

Wir freuen uns sehr auf Euer Kommen.

Einladung zum Seniorennachmittag „FORUM älter werden“ in Biberach

Das „FORUM älter werden“ lädt herzlich zum Seniorennachmittag am Dienstag, den 08. Oktober 2024, ab 14.00 Uhr im Nachbarschaftshaus am Sportplatz 3b in Biberach ein. Das Motto lautet diesmal „Herbstfest“.

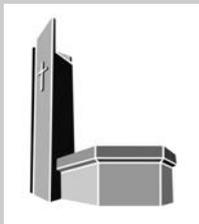
Neue Mitglieder für unser Gemeindeteam in Biberach gesucht!

Wir sind auf der Suche nach neuen Mitgliedern für unser Gemeindeteam in Biberach.

Wenn Sie Interesse daran haben, aktiv an der Gestaltung und Unterstützung unserer Pfarrei mitzuwirken, sind Sie bei uns genau richtig. Egal, ob Sie Erfahrung in der Gemeindefarbeit haben oder einfach nur neue Ideen einbringen möchten – wir heißen alle herzlich willkommen! Ihre Talente und Ihr Engagement können einen wertvollen Beitrag leisten.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bei Frau Erika Rieger, Tel. 07835/8493, oder direkt im Pfarrbüro unter 07835/3347. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Bitte beachten Sie auch die Rubrik: „Informationen, Termine und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zell a. H.“



Evang. Kirchengemeinde Zell a.H.

Pfarrbüro: Kirchstraße 14 E, 77736 Zell a. H.

Pfarrer: Benedikt Mangold

Sekretärin: Kerstin Räßple

Telefon: 07835 – 3083

E-Mail: evang-pfarramt-zell@t-online.de

Homepage: www.eki-zell.de

Unsere Sprechzeiten:

Dienstags u. mittwochs von 8.30 bis 12.30 Uhr, freitags von 8.30 bis 12.00 Uhr im neuen Gemeindezentrum!

Außerhalb dieser Zeiten freuen wir uns über Ihre Nachricht auf dem Anrufbeantworter u. rufen baldmöglichst zurück.

Wochenspruch:

„Der Engel des HERRN lagert sich um die her, die ihn fürchten, und hilft ihnen heraus.“ Ps. 34,8

Freitag, 27. September keine Seniorengymnastik.

Freitag, 27. September, 15 Uhr bis 16.30 Uhr:

Herzliche Einladung an alle Kinder von 5 bis 12 Jahren zum Kids – Treff mit dem Thema: „BEHÜTET“.

Treff: Evangelisches Gemeindezentrum, Kirchstraße 14 E in Zell

!! Wichtig: bitte bringt einen Hut/ eine Mütze mit!!

Das Team Bärbel Beck (Fachoberlehrerin i.R.), Christina Fleischer und Nele Scholl freut sich wieder auf viele Kinder!

Der Ökumenische Singkreis „Fermate“ trifft sich zu den gewohnten Zeiten nach Absprache.

Sonntag, 29. September, 10 Uhr: „Nagelkreuzgottesdienst“ (Prädikantin Meiler-Taubmann)

Versöhnung inmitten der Konflikte? Das Nagelkreuz von Coventry ist ein Zeichen des Friedens und der Versöhnung.

Mit dem „Nagelkreuzgottesdienst“ am Sonntag in unserer Kirche geben wir dem Frieden Raum.

ACHTUNG ABSAGE: Sonntag, 29. September, 19 Uhr: KEIN! Lobpreisgottesdienst in der Evangelischen Kirche Zell

Der angekündigte Lobpreisgottesdienst muss wegen Krankheit leider abgesagt werden!

Arche Noah – Zeller Krabbelkinder an Bord – Treffen der Ökumenischen Krabbelgruppen

Im Katholischen Pfarrheim:

- Krabbelmäuse mittwochs 9.30 Uhr bis 11 Uhr
- Schneckengruppe donnerstags 9.30 Uhr bis 11 Uhr

Im Evangelischen Gemeindezentrum:

- Raupengruppe dienstags von 9.30 Uhr bis 11 Uhr
- Igelgruppe kommt bald

Mittwoch, 2. Oktober, 16 Uhr:

Diese Woche kann leider kein Konfirmandenunterricht stattfinden!

Freitag, 4. Oktober keine Seniorengymnastik.

Sonntag, 6. Oktober, 10 Uhr: Familiengottesdienst zu Erntedank (Pfarrer Mangold).

Koinonia – Christliche Gemeinschaft e.V.
Gemeinschaft mit Gott – Gemeinschaft miteinander

Gottesdienst am Samstag, 28. September 2024, 17.30 Uhr.
Alle sind herzlich eingeladen!
Koinonia – Christliche Gemeinschaft e.V.: Hauptstraße 14 (Ein-

gang Gebäuderückseite), 77736 Zell am Harmersbach, Tel. 07835/3445, E-Mail: koinonia@koinonia-christen.de, Internet: www.koinonia-christen.de.



**Jehovas Zeugen
Versammlung Haslach**

Versammlung Haslach
Günther Heiss, Steinacherstraße 11,
77716 Haslach
Jehovas Zeugen im Internet: www.Jehovaszeugen.de

Samstag, 28. September 2024

18.00 Uhr: Biblischer Vortrag. Thema: „Bleiben wir zuversichtlich bis zum Ende“.

18.40 Uhr: Wachturm-Bibelstudium. Thema: „Kämpfe entschlossen gegen Versuchungen an“ - Matthäus 26:41.

Mittwoch, 2. Oktober 2024

19.00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ. Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.05 Uhr: Studium der Apostelgeschichte „Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich“. Thema: Kapitel 16 Abs. 1 -

5 „Komm herüber nach Mazedonien“.

Jeder ist herzlich eingeladen unsere Zusammenkünfte im Königreichssaal, Barbarastrasse 22, 77756 Hausach zu besuchen, und sich gerne mit der Bibel und die darin enthaltene Botschaft an alle Menschen, näher vertraut zu machen. Es besteht auch die Möglichkeit, per Videokonferenz Zoom daran teilzunehmen. Weitere Infos finden Sie hier.

Jehovas Zeugen in Haslach: 07832 - 9998995. E-Mail: jz-haslach@gmx.de. Jehovas Zeugen im Internet: www.jw.org.

Gemeinde Jesu lädt ein

Die »Gemeinde Jesu« lädt die Bevölkerung recht herzlich zum Gottesdienst am **Sonntag, 29. September, um 10 Uhr im Kultur-**

und Vereinszentrum – kleinen Saal, ein. Nähere Informationen bei Elke Baumann (Tel. 07835/1884), www.gemeinde-jesu-zell.de.

Gemeinsame Bekanntmachungen

Arbeitsgemeinschaft für Höhenlandwirtschaft,
BLHV, Forstkammer Baden-Württemberg, Forstdirektion:

15. Waldbauerntag 2024

am 11. Oktober 2024 ab 10 Uhr in der Wirtschaft Fuxxbau, Vordertal 17, 77716 Fischerbach /auf dem Betrieb Martin Schmieder, Waldstein 6, 77716 Fischerbach

Programmablauf:

Vormittags in der Wirtschaft Fuxxbau, Vordertal 17, 77716 Fischerbach

10 Uhr: Begrüßung durch den AfH-Vorsitzenden Oswald Tröndle und Bürgermeister Thomas Schneider, Fischerbach

Aktuelle Themen – Vorträge mit Diskussion

- Aktuelle forstpolitische Themen -
Dr. Anja Peck, Abteilungspräsidentin der Forstdirektion
- Aktuelle Infos zum Bundeswaldgesetz und zu EUDR -
Jerg Hilt, Forstkammer Baden-Württemberg

12 Uhr: Mittagessen

Nachmittags im Wald von Martin Schmieder, Waldstein 6, 77716 Fischerbach

Ca. 13 Uhr: Abfahrt

Ca. 13.30 Uhr:

Die Forstliche Versuchsanstalt, die Forstdirektion Freiburg und das Amt für Waldwirtschaft Offenburg werden vier Themenbereiche präsentieren.

Gegen Ende wird auch Minister Hauk MdL dazustoßen und über aktuelle Themen informieren.

Ca. 15.30 Uhr:

Abschlussbesprechung

Musik & Wein am Rosenstein in Ortenberg am 3. Oktober 2024

Zu den schönsten Stellen im Rebland zählt ohne Frage der Ortenberger Panoramaweg durch die hiesigen Weinberge- mit Ausblick auf die Burg und die Rheinebene mit den Bergen im Rücken für eine Feiertagswanderung findet man beim Rosenstein im Freudental am Tag der Deutschen Einheit stets ein ideales Ausflugsziel.

Auch in diesem Jahr freut sich der Musikverein Ortenberg, am **Donnerstag, den 3. Oktober**, wieder zahlreiche Gäste zu „Musik & Wein am Rosenstein“ am Panoramaweg begrüßen zu können. **Ab 11.00 Uhr** warten Neuer Süßer, Weine der Weinmanufaktur Gengenbach- Offenburg, Kaffee & Kuchen, sowie Grillwürste oder Flammkuchen beim Rosenstein im oberen Freudental auf die Besucher. Für Unterhaltung sorgen ab **11.30 Uhr** den Tag über die Schlossmusikanten, die Freudentäler Alphornbläser und nachmittags die Trachtenkapelle Dörlinbach. Gegen **13.00 Uhr** spielt das gemeinsame Jugendorchester des Musikvereins Ortenberg und der Stadtkapelle Offenburg unter der Leitung von Axel Berger. Wegbeschreibung: Von der Hauptstraße Ortenberg der Ausschilderung nach das Freudental bergauf, am Waldrand an der Weggabelung den Panoramaweg weiter links zum Rosenstein folgen.